



Jahresbericht zum 31.03.2025

Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie

Investmentfonds mit Sondervermögenscharakter als Umbrellafonds (Fonds commun de placement à compartiments multiples) gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen

R.C.S. Luxembourg K1561



Inhaltsverzeichnis

Service Partner & Dienstleister.....	3
Allgemeine Informationen.....	5
Auf einen Blick.....	7
Geschäftsbericht Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie Aktien.....	8
Geschäftsbericht Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie Anleihen.....	10
Geschäftsbericht Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie Megatrends.....	12
Prüfungsvermerk.....	14
Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie.....	18
Zusammengefasste Vermögensübersicht.....	18
Zusammengefasste Ertrags- und Aufwandsrechnung.....	19
Zusammengefasste Entwicklung des Fondsvermögens.....	20
Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie Aktien.....	21
Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie Anleihen.....	28
Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie Megatrends.....	37
Erläuterungen zum Jahresbericht zum 31.03.2025 (Anhang).....	45
Sonstige Informationen (ungeprüft).....	49
Vermerk des „Réviseur d'entreprises agréé“ über eine Prüfung zur Erlangung einer gewissen Sicherheit betreffend die periodische SFDR-Berichterstattung.....	53

Service Partner & Dienstleister

Verwaltungsgesellschaft

Axxion S.A.
15, rue de Flaxweiler
L-6776 GREVENMACHER

Handelsregister: R.C.S. B82 112

Aufsichtsrat

Martin Stürner (Vorsitzender)
Thomas Amend (Mitglied)
Constanze Hintze (Mitglied)
Dr. Burkhard Wittek (Mitglied)

Vorstand

Stefan Schneider (Vorsitzender)
Pierre Girardet (Mitglied)
Armin Clemens (Mitglied)

Verwahrstelle

Banque de Luxembourg S.A.
14, Boulevard Royal
L-2449 LUXEMBURG

Abschlussprüfer

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative
2, rue Gerhard Mercator
L-2182 LUXEMBURG

Service Partner & Dienstleister

Informationsstelle für die Bundesrepublik Deutschland

Bankhaus Ellwanger & Geiger AG
Börsenplatz 1
D-70174 STUTTGART

Portfolioüberwacher

Bankhaus Ellwanger & Geiger AG
Börsenplatz 1
D-70174 STUTTGART

Register- und Transferstelle

Navaxx S.A.
17, rue de Flaxweiler
L-6776 GREVENMACHER

Zahlstelle in Luxemburg

Banque de Luxembourg S.A.
14, Boulevard Royal
L-2449 LUXEMBURG

Zentralverwaltung

Navaxx S.A.
17, rue de Flaxweiler
L-6776 GREVENMACHER

Allgemeine Informationen

Der Investmentfonds „Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie“ (nachfolgend als „Fonds“ bezeichnet) ist ein nach Luxemburger Recht als Umbrellafonds mit der Möglichkeit der Auflegung verschiedener Teilfonds in der Form eines „Fonds commun de placement à compartiments multiples“ errichtetes Sondervermögen aus Wertpapieren und sonstigen Vermögenswerten. Er wurde nach Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen aufgelegt und erfüllt die Anforderungen der Richtlinie des Rates der Europäischen Gemeinschaften Nr. 2009/65/EG vom 13. Juli 2009.

Es werden derzeit Anteile der folgenden Teilfonds angeboten:

Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie Aktien in EUR

Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie Anleihen in EUR

Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie Megatrends in EUR

Werden weitere Teilfonds hinzugefügt, wird der Verkaufsprospekt entsprechend ergänzt.

Der Fonds wird von der Axxion S.A. verwaltet.

Die Verwaltungsgesellschaft Axxion S.A. wurde am 17. Mai 2001 als Aktiengesellschaft unter luxemburgischem Recht für eine unbestimmte Dauer gegründet. Sie hat ihren Sitz in L-Grevenmacher. Die Satzung der Verwaltungsgesellschaft ist im „Mémorial C, Recueil des Sociétés et Associations“ vom 15. Juni 2001 veröffentlicht und ist beim Handels- und Gesellschaftsregister des Bezirksgerichtes Luxemburg hinterlegt, wo die Verwaltungsgesellschaft unter Registernummer B-82112 eingetragen ist. Eine Änderung der Satzung trat letztmalig mit Wirkung zum 24. Januar 2020 in Kraft. Die Hinterlegung der geänderten Satzung beim Handels- und Gesellschaftsregister von Luxemburg wurde am 18. Februar 2020 im „Registre de Commerce et des Sociétés (RCS)“ veröffentlicht.

Die Verwaltungsgesellschaft kann beschließen, innerhalb eines Teilfonds zwei oder mehrere Anteilklassen vorzusehen. Die Anteilklassen können sich in ihren Merkmalen und Rechten nach Art der Verwendung ihrer Erträge, nach der Gebührenstruktur oder anderen spezifischen Merkmalen und Rechten unterscheiden.

Die Rechnungslegung für den Fonds und seine Teilfonds erfolgt in Euro.

Der Nettoinventarwert wird unter Aufsicht der Verwahrstelle von der Verwaltungsgesellschaft oder einem von ihr beauftragten Dritten zu jedem Bankarbeitstag in Luxemburg mit Ausnahme des 24. Dezember berechnet („Bewertungstag“), es sei denn, im Anhang zum Verkaufsprospekt des jeweiligen Teilfonds ist eine abweichende Regelung getroffen.

Das Geschäftsjahr des Fonds beginnt grundsätzlich jeweils am 1. April und endet am 31. März des darauffolgenden Jahres.

Die jeweils gültigen Ausgabe- und Rücknahmepreise der einzelnen Teilfonds sowie alle sonstigen, für die Anteilinhaber bestimmten Informationen können jederzeit am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle sowie bei der Zahlstelle erfragt werden.

Dort sind auch der Verkaufsprospekt mit Verwaltungsreglement und Anhängen in der jeweils aktuellen Fassung sowie die Jahres- und Halbjahresberichte nach Lux GAAP kostenlos erhältlich; die Satzung der Verwaltungsgesellschaft kann an deren Sitz eingesehen werden. Die Basisinformationsblätter können auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft (www.axxion.lu) heruntergeladen werden. Ferner wird auf Anfrage eine Papierversion seitens der Verwaltungsgesellschaft zur Verfügung gestellt.

Die Verwaltungsgesellschaft kann bestimmen, dass Ausgabe- und Rücknahmepreis nur auf der Internetseite (www.axxion.lu) veröffentlicht werden.

Aktuell werden Ausgabe- und Rücknahmepreise auf der Internetseite www.axxion.lu veröffentlicht. Hier können auch der aktuelle Verkaufsprospekt, die Basisinformationsblätter sowie die Jahresberichte und Halbjahresberichte des Fonds zur Verfügung gestellt werden.

Informationen, insbesondere Mitteilungen an die Anleger werden ebenfalls auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft www.axxion.lu veröffentlicht. Darüber hinaus werden in gesetzlich vorgeschriebenen Fällen für das Großherzogtum Luxemburg Mitteilungen auch auf der elektronischen Plattform „Recueil électronique des sociétés et associations“ (www.rcsl.lu) offengelegt und im „Tageblatt“ sowie falls erforderlich in einer weiteren Tageszeitung mit hinreichender Auflage, publiziert.

Die jeweils gültigen Ausgabe- und Rücknahmepreise sowie alle sonstigen Informationen werden in den jeweils erforderlichen Medien eines jeden Vertriebslandes veröffentlicht.

Auf einen Blick

Fondsvermögen Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie

	Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie Aktien A	Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie Aktien B
ISIN	LU0334446308	LU0729524057
Währung	Euro	Euro
Fondsauflage	20.12.2007	15.02.2012
Ertragsverwendung	Ausschüttend	Ausschüttend

	Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie Anleihen A	Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie Anleihen B
ISIN	LU0334446647	LU0729530450
Währung	Euro	Euro
Fondsauflage	20.12.2007	14.03.2012
Ertragsverwendung	Ausschüttend	Ausschüttend

	Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie Megatrends A	Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie Megatrends B
ISIN	LU2328746354	LU2328746438
Währung	Euro	Euro
Fondsauflage	03.01.2022	03.01.2022
Ertragsverwendung	Ausschüttend	Ausschüttend

Geschäftsbericht Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie Aktien

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

April 2024 – Juni 2024

Das erste Quartal im neuen Geschäftsjahr des Fonds Ellwanger.Geiger Aktien verlief positiv. Zunächst trübten allerdings etwas schwächer als erwartet ausgefallene Wirtschaftsdaten bei gleichzeitig wieder leicht steigenden Inflationsraten die Investorenstimmung im April. Die erwarteten Leitzinssenkungen hatten sich insbesondere in den USA im Zeitablauf nach hinten verschoben und fielen geringer aus, als erwartet. Die Inflationsentwicklung bestimmte daraufhin die wechselvolle Aktienmarktentwicklung im Mai. Zunächst sehr positiv gestartet, bröckelten die Kurse weltweit ab der Monatsmitte etwas. In Europa sanken die deutschen Exporte insbesondere in Nicht-EU-Staaten, jedoch haben sich dann konjunkturelle Frühindikatoren wie der IFO-Geschäftsklimaindex oder der ZEW-Konjunkturindex leicht aufgehellt. Der Wert der Einkaufsmanagerindex-Umfrage hielt sich nur leicht in der Wachstumszone. Dass die Wirtschaftsteilnehmer auf der Hut waren, zeigte der überraschende Rückgang des IFO-Geschäftsklimaindex im Juni 2024. Dabei blieb der Industriesektor deutlich hinter dem sich positiv entwickelnden Dienstleistungssektor zurück. Die überraschend ausgerufenen Parlamentswahlen in Frankreich mit der Gefahr eines Rechtsrucks sorgen für Unsicherheiten im französischen Unternehmenslager. Auftragseingänge und Produktionserwartung waren dort im Sinkflug und trübten damit auch die Konjunkturstimmung in der EU. Das Fondsmanagement reagierte auf diese Entwicklungen mit einem Ausbau des Segmentes „Schwellenländer“ (Golfregion). Im Mai wurde ein Teil der Liquidität aus dem Verkauf eines Asien-Zielfonds im April in einen neuen Zielfonds für dies Region reinvestiert. Die Liquiditätsquote sank damit unter 5%.

Juli 2024 – September 2024

Der Juli führte das positive Momentum des Vorquartals fort. Ende Juli beruhigte sich das Kursgeschehen etwas, aber der Fonds konnte im Juli ein weiteres kleines Plus verzeichnen. Der Berichtsmonat August begann mit einer ausgeprägten Aktienmarktkorrektur. Hauptgrund waren die Verschärfung der geopolitischen Krisenherde Naher Osten und des Russland-Ukraine-Krieges sowie Zweifel an der weiteren Ertragskraft der großen Tech-Unternehmen in den USA. Die Aktienmärkte bewegten sich jedoch wieder auf die Juli-Stände zu und übertrafen diese sogar teilweise (z.B. DAX). Die sehr gute begleitende Kommunikation von US-Fed-Chef Powell zu einer überraschenden 0,50%-Leitzinssenkung ließ die Aktienmärkte steigen. Ende des Quartals schauten viele Investoren schon gespannt auf die Umfragewerte der Anfang November 2024 stattfindenden US-Präsidentenwahlen, da bei einem Wahlsieg der unterschiedlichen Parteien unterschiedliche Auswirkungen auf die wirtschaftliche Entwicklung zu erwarten sein würden. Aufgrund der im Jahresverlauf gestiegenen Bewertungen der Aktienmärkte erhöhte das Fondsmanagement zum Ende des Quartals die Liquiditätsquote. Insbesondere eine Gewinnrealisierung beim S&P-500-

ETF trug dazu bei. Ende Juli wurde im Europa-Segment ein Zielfonds aufgrund mangelnder Performance ausgetauscht. Damit wurde die Value-Orientierung des Portfolios, die bereits in den letzten Jahren ausgebaut wurde, weiter unterstrichen.

Oktober 2024 – Dezember 2024

Im Vorfeld der US-Präsidentenwahl gaben die Kurse Ende Oktober deutlich nach. Der Fonds trotzte im November den allgemeinwährenden Krisenmeldungen und legte im Kurs wieder deutlich zu. Die unerwartet deutlich ausgefallene US-Präsidentenwahl pro (wirtschaftsfreundliche) Republikaner hatte zunächst für Erleichterung an den internationalen Finanzmärkten gesorgt. Befürchtungen einer ausgeprägten Hängepartei nach einem knappen Ergebnis bewahrheiteten sich nicht. Das deutliche Ergebnis führte daher zu starken Aktiengewinnen, weil die für viele Unternehmen versprochenen positiven Unternehmenssteuersenkungen und Deregulierungsmaßnahmen eingepreist wurden. Trotz der sich zunehmend verschlechternden konjunkturellen Lage in Deutschland und Europa, die sich im nachgebenden IFO-Geschäftsklimaindex und sinkenden Einkaufsmanagerindizes manifestierte, eilten die Aktienmärkte weiter von Rekord zu Rekord. Hauptgründe waren vor allem in Europa in Leitzinsenkungsfantasien und einer stabil wachsenden Weltwirtschaft zu sehen. Gewinnmitnahmen setzten nach etwas enttäuschenden Inflationsdaten, die die Leitzinsenkungsfantasie der US-Fed verblassen ließ, in den letzten Handelstagen des Jahres ein. Es mehrten sich die Sorgen der Finanzmarkt-Akteure inwieweit und wie stark die neue US-Administration in die freien Märkte (z.B. Zölle) eingreifen würde. Das Fondsmanagement reagierte auf die steigenden Unsicherheiten und nahm über den Verkauf des DAX-ETFs eine Gewinnrealisierung vor. Die Abflüsse durch die Dezember-Ausschüttung wurden durch eine leichte Reduktion der überaus gut performenden S&P500-Position ausgeglichen, sodass die Liquiditätsquote Ende Dezember nahezu unverändert blieb.

Januar 2025 – März 2025

Das Quartal startete positiv, denn die Vereidigung des neuen US-Präsidenten im Januar verlief reibungslos und das Aufschieben der ersten Zoll-Entscheidungen beruhigten die Finanzmärkte. Die positive Börsen-Entwicklung aus dem Jahr 2024 konnte sich somit fortsetzen. Trotz der ersten erratischen Entscheidungen der neuen US-Administration blieben die internationalen Aktienmärkte eher gelassen und konnten bis Mitte Februar neue Höchststände erreichen. Die unerwartete Kehrtwende der USA hinsichtlich der Unterstützung der Ukraine im Russland-Ukraine-Krieg sorgte jedoch nach dem Zerwürfnis der USA mit der Ukraine für erhöhte Unsicherheit an den Aktienmärkten. Die wirtschaftsschädliche Zollpolitik der USA verstärkte diese Tendenz, da die US-Administration die eigentlich für den 02. April vorgesehenen Zollankündigungen teilweise vorzog (25% auf Import-Autos). Die US-Zoll-Maßnahmen dürften viele Produkte in den USA verteuern. Die langfristige Inflationser-

wartung der US-Konsumenten ist stark gestiegen, was das US-Verbrauchertrauen wiederum stark einbrechen ließ. Der Konsum ist für 70 Prozent des US-Bruttoinlandprodukts verantwortlich, sodass einbrechende Konsumtätigkeiten die US-Wirtschaft stark belasten dürften. Daher nahm die Mitte Februar 2025 eingeläutete Markt-korrektur zum Ende des Geschäftsjahres deutlich an Fahrt auf. In der Summe konnten sich europäische Aktienwerte aufgrund niedrigerer Bewertungen und Nachholpotential bei der konjunkturellen Entwicklung von den negativen US-Vorgaben abkoppeln. Das beschlossene massive Investitionsprogramm Deutschlands in Rüstung und Infrastruktur dürfte in den nächsten Jahren zu positiven Konjunkturimpulsen und steigenden Unternehmensgewinnen führen. Die Belastungen der Gewinn-Margen aus den angedrohten US-Zöllen betreffen die Branchen sehr unterschiedlich. Entscheidend wird sein, dass es zu Verhandlungslösungen mit der US-Regierung kommt, die einen Zoll- bzw. Handelskrieg vermeiden lässt. Im Quartal wurde innerhalb der europäischen Investments ein Zielfonds ausgetauscht. Das Fondsmanagement erhöhte die Liquiditätsquote bis zum Ende des Geschäftsjahres auf über sieben Prozent, um der steigenden Volatilität an den Aktienmärkten zu begegnen. Erreicht wurde dies durch Gewinnrealisierungen im S&P 500-ETF (USA) und der Gold-Position (jeweils ca. 1% des Fondsvermögens). Der Goldpreis konnte nach 40 Rekordständen in 2024 auch im ersten Quartal 2025 nur eine Richtung – nach oben. Die 3.000-US-Dollar-Marke für eine Unze Gold (31,1 g) wurde nachhaltig durchbrochen. Hauptgrund für diese Entwicklung war nicht nur die Funktion als sicherer Hafen angesichts einer krisengeschüttelten Weltlage, sondern massive Käufe vieler Zentralbanken. Insbesondere in vielen Entwicklungsländern möchte man sich von der Weltleitwährung US-Dollar unabhängiger machen. Solange die Weltlage unruhig bleibt und Zentralbanken weiterhin als Käufer auftreten, dürfte der Goldpreis weiteres Aufwärtspotential aufweisen. Daher hält das Fondsmanagement auch an seiner eher höheren Edelmetall-Position fest. In den letzten Wochen des Geschäftsjahres, die von größerer Volatilität gekennzeichnet waren, diente die Edelmetall-Position als stabilisierender Faktor.

Ausblick

Alle Investoren-Augen richten sich nun auf die USA. Das Zoll-Moratorium für die auf nahezu alle Länder dieser Erde verhängten Zölle endet am 09. Juli 2025. Auf dem Weg dahin sind alle Hoffnungen auf auskömmliche Verhandlungsergebnisse gerichtet, die ein Fortbestehen des (ungestörten) Welthandels ermöglichen. Ansonsten ist nicht nur in den USA mit rezessiven Tendenzen zu rechnen. Wenn die Verhandlungen jedoch zu zufriedenstellenden Ergebnissen führen, dürfte der Druck, der auf den Aktiennotierungen lastet, nachlassen. Da sich zumindest in Europa die Inflationsraten aufgrund weiter sinkender Rohstoff- und Energiepreise in Richtung der EZB-Zielgröße von 2,0% bewegen, kann die EZB noch einige Leitzinssenkungen durchführen. Dies würde sowohl den Aktien- als auch Anleihemärkten Unterstützung bieten. Die Weltwirtschaft wird zwar in 2025 etwas schwächer wachsen, als erwartet, dürfte aber

eine Rezession deutlich vermeiden können. Der internationale Diversifikationsansatz des Bankhauses Ellwanger & Geiger AG, der sowohl die Aktienmärkte in den USA, Europa und Asien als auch Schwellenländer und Edelmetalle/Rohstoffe abdeckt, erscheint vor diesem Hintergrund zu erwartender volatiler Entwicklungen weiterhin als unabdingbare strategische Notwendigkeit.

Nachhaltigkeitsansatz

Der Teilfonds berücksichtigt in seiner Anlagepolitik ökologische und soziale Merkmale. Zum Ende des Berichtszeitraums waren alle Zielfonds gemäß Art. 8 oder Art. 9 der Offenlegungsverordnung klassifiziert. Dadurch werden unter anderem Mindeststandards wie die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen und die Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte berücksichtigt sowie Risiken und Chancen die sich für die Zielinvestments aus ESG-Faktoren ergeben in die Anlageentscheidungen eingebunden.

Wertentwicklung

Für das gesamte Geschäftsjahr erreichte der Fonds in der A-Tranche (inklusive Ausschüttung von 1,20 Euro) eine Gesamt-Performance von +4,96% und in der B-Tranche +5,64% (inklusive Ausschüttung von 1,40 Euro).

Grevenmacher, im Juli 2025

Der Vorstand der Axxion S.A.

Geschäftsbericht Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie Anleihen

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

das neue Geschäftsjahr begann wie das alte geendet hatte. Gute Konjunkturdaten und langsamer als erwartet sinkende Inflationsraten haben die Hoffnungen auf schnelle und deutliche Zinssenkungen schwinden lassen. In der Folge gaben die Kurse von Anleihen mit längerer Restlaufzeit sowohl in Europa als auch den USA nach. Trotz der guten Wirtschaftsdaten sind die Risikoaufschläge für Unternehmensanleihen im April angestiegen. Die länger hohen Zinsen wurden von den Marktteilnehmern perspektivisch als Risiko für die Konjunktur gesehen. Anfang Mai wurden im Fonds die Positionen in länger laufenden Euro- und US-Dollar-Staatsanleihen und in Euro-Hochzinsanleihen daher aufgestockt. Im Mai überraschte vor allem die US-Wirtschaft mit Inflationsdaten unter den Erwartungen, was positiv für die Anleihenmärkte war. In Europa startete die EZB Anfang Juni wie erwartet ihren Zinssenkungszyklus, da die Inflationsrate sich bereits wieder dem mittelfristigen Ziel von zwei Prozent annäherte. Die Schwellenländeranleihen bewegten sich im zweiten Quartal 2024 weitgehend seitwärts. Diese Position wurde im Fonds im Juni neu strukturiert, indem die Investition auf fokussiertere Zielfonds verteilt wurde. Damit wurde auch sichergestellt, dass alle Zielfonds weiterhin die geforderten Nachhaltigkeitskriterien erfüllen.

Das dritte Quartal 2024 verlief für Anleihen sehr positiv. Grund waren Arbeitsmarktdaten, die auf eine Abkühlung aber nicht auf einen Einbruch hindeuteten. Das weiter geringe Rezessionsrisiko in Kombination mit Zinssenkungen der Notenbanken war das perfekte Umfeld. Von den gestiegenen Zinssenkungserwartungen profitierten wegen ihrer längeren Restlaufzeit Staatsanleihen und mit Abstrichen Investment Grade Unternehmensanleihen. Das Hochzinssegment gewann trotz gestiegener Risikoaufschläge hinzu. Diese wurden durch die Zinssenkungserwartungen und die laufenden Zinserträge überkompensiert. Im September senkten die Fed und die EZB ihre Leitzinsen um 50 bzw. 60 Basispunkte und übertrafen damit teils die Markterwartungen.

Ab Mitte September bis Ende Oktober wurden ein Teil der sehr optimistischen Zinssenkungserwartungen wieder ausgepreist. Der Effekt war für US-Staatsanleihen größer als für ihre Euro-Pendants. Ursachen waren zum einen robuster als erwartete Wirtschafts- und Inflationsdaten und zum anderen die gestiegenen Chancen auf eine zweite Trump-Präsidentschaft. Dies wurde vom Anleihenmarkt als inflationsfördernd eingestuft, weshalb mit länger höheren Zinsen gerechnet wurde. Unternehmensanleihen – insbesondere aus dem Hochzins-Segment – profitierten dagegen aufgrund verbesserter Konjunkturerwartungen von sinkenden Risikoaufschlägen und steigenden Kursen. Im vierten Quartal 2024 wurden in mehreren Schritten der Anteil an Euro-Unternehmensanleihen mit längeren Laufzeiten erhöht. Neben Reinvestitionen fälliger Anleihen wurden dafür auch Fremdwährungspositionen in US-Dollar und norwegischer Krone verkauft, als diese relativ hoch bewertet waren. Ein Grund für den festen US-Dollar war dabei der Wahler-

folg von Donald Trump Anfang November 2024. Insgesamt wurde der Liquiditätsanteil wegen der zunehmend engen Risikoausfälle für Unternehmensanleihen erhöht, indem nicht alle Fälligkeiten reinvestiert wurden.

In den ersten beiden Monaten des Jahres 2025 setzte sich der Trend des Vorjahres fort. Staatsanleihen schwankten aufgrund veränderter Zinssenkungserwartungen und die Risikoausfälle von Unternehmensanleihen engten sich weiter ein. US-Staatsanleihen entwickelten sich besser als ihre europäischen Pendants. Trotz kürzerer Duration gewannen Hochzinsanleihen aufgrund des größeren Rückgangs der Risikoausfälle stärker als Unternehmensanleihen besserer Bonität. Der März war als letzter Monat des Geschäftsjahrs sehr ereignisreich. Zum einen schockten CDU und SPD mit ihrer vereinbarten Schuldenaufnahme für Infrastruktur und Verteidigung die Kapitalmärkte. Das zukünftig deutlich höhere Angebot an deutschen Staatsanleihen ließ deren Zinsen spürbar ansteigen und deren Kurse entsprechend fallen. Dies übertrug sich auf andere Anleihensegmente wie Unternehmensanleihen und Hypotheken. Gleichzeitig beeinflussten die geplanten schuldenfinanzierten Investitionen auch den erwarteten Zinssenkungspfad der EZB. Wegen des erhöhten Inflationsdrucks durch die zusätzlichen Investitionen rechnete der Markt mit einer restriktiveren Geldpolitik. In der Folge wertete der Euro gegenüber dem US-Dollar deutlich auf. Im Portfolio wurde ein Teil der in den Vormonaten aufgebauten Liquidität für Zukäufe von Euro-Unternehmensanleihen genutzt. Zum anderen gab es die ersten Vorboten des eskalierenden Handelskonflikts zwischen den USA und dem Rest der Welt. Dies führte nach längerer Zeit wieder zu einem – noch moderaten – Anstieg der Risikoausfälle für Unternehmensanleihen.

Von laufenden Zinssenkungszyklus profitieren Anleihen mit längerer Laufzeit. Wiederanlagen – insb. mit kürzeren Laufzeiten – können jedoch nicht mehr zu den sehr hohen Niveaus wie an Anfang des Geschäftsjahrs erfolgen. Wegen der zugleich weiter zurückgegangenen Inflation im Euroraum bieten Anleihen immer noch attraktive Anlagemöglichkeiten. Im historischen Vergleich liegen die Zinsniveaus für Staatsanleihen auf einem relativ hohen Niveau, was auch der Niedrigzinsphase bis 2022 geschuldet ist. Der Anstieg der Risikoausfälle für Unternehmensanleihen durch die laufenden Handelskonflikte bietet wieder mehr attraktive Anlagemöglichkeiten. Eine Eskalation des Zollkonflikts würde dagegen die Rezessionsgefahr deutlich erhöhen und die Kurse von Unternehmensanleihen belasten. Wir setzen unseren Investitionsansatz fort, breit gestreut in eine Vielzahl von Anleihensegmenten zu investieren. Kernsegmente wie Staats- und Unternehmensanleihen aus OECD-Staaten werden überwiegend über Einzelanleihen abgedeckt. Für risikobehaftetere Segmente, wie z.B. Hochzins-, Schwellenländer- oder Katastrophenanleihen, setzen wir dagegen weiterhin auf externe Fondsmanager mit einer ausgewiesenen Expertise in ihrem jeweiligen Bereich.

Der Teilstiftung berücksichtigt in seiner Anlagepolitik ökologische

und soziale Merkmale. Zum Ende des Berichtszeitraums waren alle Zielfonds gemäß Art. 8 oder Art. 9 der Offenlegungsverordnung klassifiziert. Dadurch werden unter anderem Mindeststandards wie die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen und die Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte berücksichtigt sowie Risiken und Chancen die sich für die Zielinvestments aus ESG-Faktoren ergeben in die Anlageentscheidungen eingebunden. Bei der Selektion von Einzelanleihen aus dem Unternehmensbereich werden verschiedene – von uns als finanziell wesentlich eingeschätzte – Faktoren berücksichtigt. Dazu gehören unter anderem ESG-Kontroversen, Corporate Governance Themen und Klimarisiken. Darüber hinaus wird angestrebt den Anteil von Anlagen mit positivem Impact auf Nachhaltigkeitsfaktoren zu erhöhen. Zum Berichtsstichtag lag die Quote bei 11,20% und damit deutlich über der Mindestgröße von 5,0%.

Der Teilstiftung hat im Berichtszeitraum von breiten Kursanstiegen bei Staats- und Unternehmensanleihen – sowohl aus dem Investment Grade als auch dem Hochzins-Segment – profitiert. Die skandinavischen Währungen (norwegische und schwedische Krone) lagen im Geschäftsjahr beide im Plus. Die mit Abstand größte Fremdwährungsposition US-Dollar verlor im Geschäftsjahr des Fonds dagegen geringfügig. Insgesamt gewannen die beiden Anteilklassen des Fonds inklusive der Ausschüttung im Dezember (0,90 Euro bzw. 0,80 Euro pro Anteil) im Berichtszeitraum 4,05% (A-Tranche) bzw. 4,47% (B-Tranche) hinzu.

Grevenmacher, im Juli 2025

Der Vorstand der Axxion S.A

Geschäftsbericht Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie Megatrends

Sehr geehrte Anlegerinnen, sehr geehrte Anleger,

November 2024 – Januar 2025

April 2024 – Juli 2024

Die Monate April bis Juli 2024 waren gekennzeichnet von einem Auf und Ab an den internationalen Aktienmärkten. Haupttreiber für die Aktienkurse waren die Inflations- und Arbeitsmarktzahlen, insbesondere aus den USA. Positive Daten beflogen die Hoffnung auf Zinssenkungen und damit die Märkte. Enttäuschten die Daten jedoch, wurden die Zinssenkungen ausgepreist und belasteten die Kursentwicklungen.

Die Megatrends Technologie, Demografie und Umwelt lieferten in diesem Zeitraum leicht positive Performancebeiträge, Gesundheit jedoch leicht negative. Die Entwicklung der einzelnen Zielinvestments innerhalb der Megatrends war in diesem Zeitraum sehr unterschiedlich. Positive Beträge lieferten Künstliche Intelligenz und Big Data (Technologie), Arbeit und Ernährung (Demografie), Pharmakologie/Onkologie (Gesundheit), Wasser, Kreislaufwirtschaft und Energieeffizienz (Umwelt). Enttäuscht haben dagegen Cyber Security (Technologie), Konsum (Demografie), Medizintechnik und digitale Medizin (Gesundheit) sowie grüner Wasserstoff (Umwelt). Veränderungen in der Zusammensetzung unserer Zielinvestments wurden keine vorgenommen.

August 2024 – Oktober 2024

Turbulenzen an den Aktienmärkten prägten den August. Zum Monatsbeginn kamen die Aktienmärkte deutlich ins Rutschen. Auslöser waren sogenannte Carry-Trades. Mit Carry Trades versuchen Anleger Zinsdifferenzen zwischen verschiedenen Währungen auszunutzen. Kredite werden in Währungen mit niedrigen Zinsen aufgenommen und in Währungen mit hohen Zinsen oder in Aktien investiert. Nachdem die Bank of Japan ihre Zinsen erhöht hatte, wertete der Yen auf. Anleger mussten ihre Kredite rückabwickeln und dagegen Wertpapiere verkaufen. Zum Monatsende beruhigte sich das Marktumfeld. Die Kursverluste wurden fast vollständig aufgeholt. Der September bescherte den Anlegern deutliche Kursgewinne. Die amerikanische Notenbank FED sorgte mit einer höher als erwarteten Zinssenkung von 0,5% für gute Stimmung an den Märkten. Doch Ende Oktober wendete sich das Blatt. Nach uneinheitlich ausgefallenen Wirtschaftsdaten und den bevorstehenden Wahlen in den USA gingen die Investoren erneut in Deckung. Nahezu alle Kursgewinne wurden wieder abgegeben. Besonders stark fiel die Korrektur in Europa und Asien aus. Der Fondspreis legte in diesem Zeitraum leicht zu. Auf Ebene der Zielinvestments zeigte sich die Entwicklung nahezu spiegelverkehrt wie im Zeitraum April bis Juli. So lieferten Cyber Security (Technologie), Medizintechnik, digitale Medizin (beides Gesundheit) und Konsum (Demografie) positive Erträge. Negativ blieb das Thema grüner Wasserstoff (Umwelt). Nach wie vor positive Erträge kamen aus dem Bereich KI und Big Data (Technologie).

Die Entwicklung an den Aktienmärkten zeigte nach dem Wahlerfolg von Donald Trump ein uneinheitliches Bild. Die US-Börsen und der US-Dollar legten deutlich zu, während die Kurse in Europa nur leicht positiv abschnitten. Ein schlechteres Stimmungsbild der europäischen Konjunktur sowie die Sorge vor US-Zöllen bremste insbesondere die Kursentwicklung exportabhängiger Titel. Mitte Dezember setzten in den USA Gewinnmitnahmen ein, was die Kurse zum Jahresende drückte. Aufgrund enttäuschender Inflationsdaten äußerte sich FED-Chef Jerome Powell verhalten gegenüber weiteren Zinssenkungen. Die Amtseinführung von Donald Trump, als neuen Präsidenten der Vereinigten Staaten verlief im Januar 2025 eher unspektakulär. Positive Reaktionen zeigten sich nachdem die angedrohten Zölle zunächst verschoben wurden. Die positive Entwicklung der Aktienmärkte mit der Wahl von Donald Trump spiegelte sich auch im Fonds wider. Der Fondspreis stieg von November 2024 bis Ende Januar 2025 deutlich an. Alle vier Megatrends lieferten positive Beiträge, wobei der Megatrend Technologie der absolute Spitzenreiter war. Der KI-Boom verbunden mit unterschiedlichen Ideen von Einsatzmöglichkeiten beflogte auch die Megatrends Gesundheit und Demografie. Das Plus im Bereich Umwelt fiel geringer aus. Äußerungen von Präsident Trump, der die Ölförderung in den USA massiv stärken möchte, wurden im Bereich der erneuerbaren Energien negativ gewertet. Es ist jedoch zu berücksichtigen, dass mit dem zunehmenden Einsatz von KI-Leistungen hohe Rechner-Kapazitäten und ein hoher Energieverbrauch einhergeht. Deshalb dürfte das Thema Energieeffizienz weiterhin stark gefragt bleiben. Anfang Januar führte das Fondsmanagement ein sog. Rebalancing durch. Alle vier Megatrends wurden wieder gleich gewichtet. Gewinne wurden im Megatrend Technologie mitgenommen und in die anderen drei Megatrends investiert. Die Zielinvestments wurden nicht verändert.

Februar 2025 – März 2025

Mitte Februar wendete sich das Blatt an den Aktienmärkten. Enttäuschende Berichte der „Glorreichen Sieben“, insbesondere des Chip-Herstellers Nvidia, sorgten im Technologiesegment für Gewinnmitnahmen. Der sich immer mehr zuspitzende Zollstreit der USA mit China, Kanada und Mexiko schürte Inflationsängste. Weitere Zinssenkungen durch die FED erschienen unwahrscheinlich. Mitte März korrigierten die Aktienmärkte deutlich. Auslöser für den Marktrückgang war die Sorge um den sich ausweitenden Handelskrieg durch die Zollpolitik der US-Administration. Besonders stark fiel die Korrektur in den USA aus. Aus Sicht eines europäischen Anlegers erhöhte sich das Minus durch den schwachen US-Dollar. Auch der bis dato noch robuste europäische Aktienmarkt konnte sich dieser negativen Entwicklung nicht entziehen. Alle vier Megatrends verzeichneten im Betrachtungszeitraum deutliche Verluste. Am ausgeprägtesten waren diese im Bereich Tech-

nologie. Die Nominierung von Robert F. Kennedy zum US-Gesundheitsminister sorgte auch für negative Entwicklungen im ansonsten eher defensiven Bereich Gesundheit. Die Entwicklung des US-Dollars verstärkte das Minus in Euro.

Ausblick

Im weiteren Jahresverlauf rechnen wir mit einer anhaltenden Volatilität an den Märkten. Die Unberechenbarkeit der amerikanischen Zollpolitik wird auch in den nächsten Monaten das beherrschende Thema sein. Das Fondsmanagement wird weiterhin großen Wert auf eine breite Streuung innerhalb der einzelnen Megatrends legen.

Nachhaltigkeitsansatz

Der Teilfonds berücksichtigt in seiner Anlagepolitik ökologische und soziale Merkmale. Zum Ende des Berichtszeitraums waren alle Zielfonds als Art. 8 oder Art. 9 gemäß der Offenlegungsverordnung klassifiziert. Dadurch werden unter anderem Mindeststandards wie die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen und die Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte berücksichtigt sowie Risiken und Chancen die sich für die Zielinvestments aus ESG-Faktoren ergeben in die Anlageentscheidungen eingebunden.

Wertentwicklung

Die Aktienmarktkorrektur im März sorgte dafür, dass das Gesamtergebnis für das Geschäftsjahr 2024/2025 negativ ausfiel. Mit der Ausschüttung im Dezember von 0,70 Euro pro Anteil lag die Gesamtperformance für das Geschäftsjahr 2024/2025 bei -3,87% (A-Tranche) bzw. -3,22% (B-Tranche).

Grevenmacher, im Juli 2025

Der Vorstand der Axxion S.A.



Prüfungsvermerk

An die Anteilinhaber des
Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie

Unser Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigelegte Abschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Abschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie (der „Fonds“) und seiner jeweiligen Teilfonds zum 31. März 2025 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Was wir geprüft haben

Der Abschluss des Fonds besteht aus:

- der zusammengefassten Vermögensübersicht des Fonds und der Vermögensübersicht der Teilfonds zum 31. März 2025;
- der Vermögensaufstellung der Teilfonds zum 31. März 2025;
- der zusammengefassten Ertrags- und Aufwandsrechnung des Fonds und der Ertrags- und Aufwandsrechnung der Teilfonds für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr;
- der zusammengefassten Entwicklung des Fondsvermögens des Fonds und der Entwicklung des Teilfondsvermögens der Teilfonds für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr; und
- dem Anhang, einschließlich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 über die Prüfungstätigkeit (Gesetz vom 23. Juli 2016) und nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ (CSSF) angenommenen internationalen Prüfungsstandards (ISAs) durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs wird im Abschnitt „Verantwortung des „Réviseur d'entreprises agréé“ für die Abschlussprüfung“ weitergehend beschrieben.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Wir sind unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem „International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards“, herausgegeben vom „International Ethics Standards Board for Accountants“ (IESBA Code) und für Luxemburg von der CSSF angenommen, sowie den beruflichen Verhaltensanforderungen, die wir im Rahmen der Abschlussprüfung einzuhalten haben und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt.

Sonstige Informationen

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Abschluss und unseren Prüfungsvermerk zu diesem Abschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Abschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Abschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Abschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeföhrten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Vorstandes der Verwaltungsgesellschaft für den Abschluss

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Abschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Abschlusses, und für die internen Kontrollen, die er als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Abschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Abschlusses ist der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds und seiner Teifonds zur Fortführung der Tätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Tätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren oder einen seiner Teifonds zu schließen, die Geschäftstätigkeit einzustellen, oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Verantwortung des „Réviseur d'entreprises agréé“ für die Abschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Abschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, und darüber einen Prüfungsvermerk, der unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Unzutreffende Angaben können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Abschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Abschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können;
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsysteem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsysteams des Fonds abzugeben;
- beurteilen wir die Angemessenheit der von dem Vorstand der Verwaltungsgesellschaft angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und den entsprechenden Anhangsangaben;
- schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Tätigkeit durch den Vorstand der Verwaltungsgesellschaft sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds oder eines seiner Teilfonds zur Fortführung der Tätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Prüfungsvermerk auf die dazugehörigen Anhangsangaben zum Abschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Prüfungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds oder einer seiner Teilfonds seine Tätigkeit nicht mehr fortführen kann;
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Abschlusses einschließlich der Anhangsangaben, und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.



Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen, unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsysteem, die wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Luxemburg, 3. Juli 2025

PricewaterhouseCoopers Assurance, Société coopérative
Vertreten durch

Carsten Brengel

Zusammengefasste Vermögensübersicht

Zusammengefasste Vermögensübersicht zum 31.03.2025

		Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände		323.037.151,56	100,11
1. Anleihen		59.564.506,85	18,46
- Schuldverschreibungen, die von öffentlichen Institutionen emittiert oder gesichert werden	EUR	19.159.882,45	5,94
- Unternehmensanleihen	EUR	40.404.624,40	12,52
2. Zertifikate		8.572.120,00	2,66
- Zertifikate	EUR	8.572.120,00	2,66
3. Investmentanteile		232.915.395,44	72,18
- Investmentfonds	EUR	232.915.395,44	72,18
4. Bankguthaben / Bankverbindlichkeiten		21.467.955,77	6,65
- Bankguthaben / Bankverbindlichkeiten in EUR	EUR	20.416.297,59	6,33
- Bankguthaben / Bankverbindlichkeiten in sonstigen EU/EWR-Währungen	EUR	57.866,49	0,02
- Bankguthaben / Bankverbindlichkeiten in Nicht EU/EWR-Währungen	EUR	993.791,69	0,31
5. Sonstige Vermögensgegenstände		517.173,50	0,16
II. Verbindlichkeiten		-369.617,67	-0,11
1. Sonstige Verbindlichkeiten		-369.617,67	-0,11
III. Fondsvermögen	EUR	322.667.533,89	100,00

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Berichts.

Zusammengefasste Ertrags- und Aufwandsrechnung

Zusammengefasste Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertrags- und Aufwandsausgleich)
für den Zeitraum vom 01.04.2024 bis 31.03.2025

	EUR
I. Erträge	
1. Zinsen aus Wertpapieren	1.208.638,01
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen	632.237,29
3. Erträge aus Investmentanteilen	3.616.579,75
4. Bestandsprovisionen	7.454,00
Summe der Erträge	5.464.909,05
II. Aufwendungen	
1. Verwaltungsvergütung	-2.929.899,53
2. Verwahrstellenvergütung	-102.625,52
3. Betreuungsgebühr	-471.422,35
4. Zentralverwaltungsgebühr	-10.431,54
5. Prüfungskosten	-52.900,68
6. Taxe d'Abonnement	-99.025,53
7. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-49,08
8. Sonstige Aufwendungen	-81.027,76
Summe der Aufwendungen	-3.747.381,99
III. Ordentliches Nettoergebnis	1.717.527,06
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	5.171.049,73
2. Realisierte Verluste	-3.845.514,38
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	1.325.535,35
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	3.043.062,41
VI. Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses des Geschäftsjahres	7.361.688,99
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	10.404.751,40

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Berichts.

Zusammengefasste Entwicklung des Fondsvermögens

Zusammengefasste Entwicklung des Fondsvermögens

	EUR	EUR
I. Wert des Fondsvermögens am Beginn des Geschäftsjahres		314.809.874,65
1. Ausschüttung		-5.010.787,54
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		2.403.800,81
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	29.914.454,44	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-27.510.653,63	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		59.894,57
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		10.404.751,40
II. Wert des Fondsvermögens am Ende des Geschäftsjahres		322.667.533,89

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Berichts.

Vermögensübersicht

Vermögensübersicht Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie Aktien zum 31.03.2025

		Kurswert in EUR	% des Teilfondsver- mögens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände		123.252.966,77	100,14
1. Zertifikate		8.572.120,00	6,96
- Zertifikate	EUR	8.572.120,00	6,96
2. Investmentanteile		105.349.461,12	85,59
- Investmentfonds	EUR	105.349.461,12	85,59
3. Bankguthaben / Bankverbindlichkeiten		9.331.385,65	7,58
- Bankguthaben / Bankverbindlichkeiten in EUR	EUR	8.719.063,32	7,08
- Bankguthaben / Bankverbindlichkeiten in Nicht EU/EWR-Währungen	EUR	612.322,33	0,50
II. Verbindlichkeiten		-171.112,30	-0,14
1. Sonstige Verbindlichkeiten		-171.112,30	-0,14
III. Teilfondsvermögen	EUR	123.081.854,47	100,00

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Berichts.

Vermögensaufstellung

Vermögensaufstellung Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie Aktien zum 31.03.2025

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.03.2025	Kurs	Kurswert in EUR	% des Teilfonds- ver- mögens ¹⁾
Börsengehandelte Wertpapiere							
Zertifikate							
JE00B588CD74	WisdomTree Metal Securiti.Ltd. Physical Swiss Gold ETC09(unl)	STK	31.000	EUR	276,5200	8.572.120,00	6,96
Investmentanteile							
Gruppenfremde Investmentanteile							
LU2572257470	AIS-A MSCI EU.SM.C.ESG BTUE Act.Nom. U.ETF EUR Dis. oN	ANT	64.000	EUR	50,7600	3.248.640,00	2,64
LU1861137484	AIS-AM.MSCI EUR.SRI CPAUE Act. Nom. DR A EUR Acc. oN	ANT	77.300	EUR	82,8430	6.403.763,90	5,20
IE000KXCEXR3	Amu.ETF-Amu.S&P 500 Scr.U.ETF Bear.Shs USD Acc. oN	ANT	29.300	EUR	146,3540	4.288.172,20	3,48
LU2937234511	Col.TH.LUX)I-CT(L)Pan Eur.F. Act.Nom. LE EUR Acc. oN	ANT	480.000	EUR	9,9118	4.757.664,00	3,87
LU2026829791	DF DT.F.S.FD-Gl.Real Est.Inve. Inhaber-Anteile I Dis.EUR o.N.	ANT	3.486	EUR	934,9100	3.258.750,34	2,65
IE00BFNM3M05	iShs IV-iShs MSCI Jap.Scr.UETF Reg. Shares USD Dis. o.N.	ANT	447.000	EUR	5,5840	2.496.048,00	2,03
LU2057292752	M&G(L)IF1-M&G(L)Euro.Str.Val. Act. Nom. C EUR Dis. oN	ANT	440.000	EUR	15,2935	6.729.140,00	5,47
IE00BFTW8Z27	Magna Umbre.Fd-M.New Frontiers Reg. Shares G Acc. EUR o.N.	ANT	179.750	EUR	27,1270	4.876.078,25	3,96
LU2536488997	Nin.One Gl.St.Fd-Em.Mk.Sus.Eq. Act.Nom. Z EUR Acc. oN	ANT	105.000	EUR	24,9700	2.621.850,00	2,13
DE000A1J3K94	Optinova InvAG Optin.Met.+Mat. Inhaber-Anlageaktien I	ANT	16.600	EUR	162,4500	2.696.670,00	2,19
IE00BHXMHK04	UBS(Irl)ETF-S&P 500 SS UC.ETF Registered Shs A Dist.USD o.N.	ANT	256.000	EUR	34,4950	8.830.720,00	7,17
LU1971906802	UBS(L)FS-ESTXX50 ESG UCITS ETF Act. Nom. A EUR Dis. oN	ANT	495.000	EUR	18,5700	9.192.150,00	7,47
LU2250132763	UBS(L)FS-MSCI CH IMI S.Resp.UE Act. Nom.(CHF) A-acc o.N.	ANT	224.000	EUR	14,8160	3.318.784,00	2,70
LU1217871059	G.S.Fds-Japan Eq.Partners Ptf. Reg.Acc.Shs I JPY (Snap) o.N.	ANT	24.400	JPY	26.183,6100	3.954.444,69	3,21
IE00BFXSOC71	CIM Dividend Income Fund Reg. Ord. Shares H USD o.N.	ANT	620.000	USD	11,0344	6.334.551,48	5,15
LU1878469359	CT (Lux) Amer.Smaller Cos Act. Nom. IU USD Acc. oN	ANT	317.000	USD	18,5684	5.450.169,26	4,43
LU1121649369	D.G.C.-QIC GCC Equity Fund Namens-Anteile B USD o.N.	ANT	4.400	USD	282,0800	1.149.214,81	0,93
IE000W76EIC5	Harrington C.Snyd.US A.Cap E. Reg.Shs C USD Acc. oN	ANT	61.716	USD	123,6000	7.063.049,90	5,74
LU1775953497	Invesco Fds- Invesco EM EQ Act. Nom. Z USD Dis. oN	ANT	211.000	USD	17,4900	3.417.027,78	2,78
LU0360480692	Mor.St.Inv.-Sus.Asia Equity Actions Nom. Z USD o.N.	ANT	66.300	USD	50,0400	3.071.900,00	2,50
DE000A3ERMY3	S4A US Equity ESG Inhaber-Anteile X	ANT	550	USD	11.184,2300	5.695.672,69	4,63
LU0062903967	Schroder ISF Emerging Markets Namensanteile C Dis AV o.N.	ANT	278.000	USD	14,1841	3.651.092,41	2,97
IE00BH3VJF63	WMF(I)-W.Enduring Assets Fd Reg.Shs S Acc. USD Unhgd o.N.	ANT	200.000	USD	15,3571	2.843.907,41	2,31
Summe Wertpapiervermögen							
Bankguthaben / Bankverbindlichkeiten							
Bankbestände							
Verwahrstelle							
Banque de Luxembourg S.A.				96,38	CHF	100,86	0,00
Banque de Luxembourg S.A.				8.719.063,32	EUR	8.719.063,32	7,08

Vermögensaufstellung Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie Aktien zum 31.03.2025

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.03.2025	Kurs	Kurswert in EUR	% des Teilfonds- ver- mögens ¹⁾
Banque de Luxembourg S.A.				44,80	GBP	53,55	0,00
Banque de Luxembourg S.A.				11.900.027,00	JPY	73.657,01	0,06
Banque de Luxembourg S.A.				581.591,78	USD	538.510,91	0,44
Sonstige Verbindlichkeiten							
Betreuungsgebühr						-14.709,66	-0,01
Prüfungskosten						-17.369,29	-0,01
Taxe d'Abonnement						-10.628,90	-0,01
Verwahrstellenvergütung						-3.574,85	0,00
Verwaltungsvergütung						-124.829,60	-0,10
Teilfondsvermögen							
Anteilwert Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie Aktien A					EUR	82,05	
Anteilwert Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie Aktien B					EUR	90,43	
Umlaufende Anteile Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie Aktien A					STK	1.027.109,218	
Umlaufende Anteile Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie Aktien B					STK	429.194,000	

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Berichts.

Devisenkurse

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Teifondsvermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 31.03.2025				
CHF	(Schweizer Franken)	0,955580	=	1 Euro (EUR)
GBP	(Britische Pfund)	0,836560	=	1 Euro (EUR)
JPY	(Japanische Yen)	161,560000	=	1 Euro (EUR)
USD	(US-Dollar)	1,080000	=	1 Euro (EUR)

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Berichts.

Ertrags- und Aufwandsrechnung

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertrags- und Aufwandsausgleich) Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie Aktien für den Zeitraum vom 01.04.2024 bis 31.03.2025

	EUR
I. Erträge	
1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen	243.096,66
2. Erträge aus Investmentanteilen	1.194.258,44
3. Bestandsprovisionen	5.291,83
Summe der Erträge	1.442.646,93
II. Aufwendungen	
1. Verwaltungsvergütung	-1.481.842,40
2. Verwahrstellenvergütung	-38.923,28
3. Betreuungsgebühr	-178.728,17
4. Zentralverwaltungsgebühr	-3.022,29
5. Prüfungskosten	-17.248,19
6. Taxe d'Abonnement	-39.794,44
7. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-49,08
8. Sonstige Aufwendungen ¹⁾	-29.994,70
Summe der Aufwendungen	-1.789.602,55
III. Ordentliches Nettoergebnis	-346.955,62
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	3.686.598,68
2. Realisierte Verluste	-17.416,96
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	3.669.181,72
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	3.322.226,10
VI. Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses des Geschäftsjahres	2.941.337,17
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	6.263.563,27

¹⁾ Siehe Erläuterung 2 im Anhang.

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Berichts.

Entwicklung des Teilfondsvermögens

Entwicklung des Teilfondsvermögens Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie Aktien

	EUR	EUR
I. Wert des Teilfondsvermögens am Beginn des Geschäftsjahres		122.402.788,19
1. Ausschüttung		-1.828.785,29
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-3.790.583,74
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	8.484.626,87	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-12.275.210,61	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		34.872,04
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		6.263.563,27
II. Wert des Teilfondsvermögens am Ende des Geschäftsjahres		123.081.854,47

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Berichts.

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie Aktien A

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres
	Stück	EUR
31.03.2025	1.027.109,218	82,05
31.03.2024	1.090.364,990	79,28
31.03.2023	1.189.969,000	72,64

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie Aktien B

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres
	Stück	EUR
31.03.2025	429.194,000	90,43
31.03.2024	413.852,000	86,89
31.03.2023	418.612,000	79,08

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie Aktien

Geschäftsjahr	Teilfondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres
31.03.2025	123.081.854,47
31.03.2024	122.402.788,19
31.03.2023	119.543.948,39

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Berichts.

Vermögensübersicht

Vermögensübersicht Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie Anleihen zum 31.03.2025

		Kurswert in EUR	% des Teilfondsver- mögens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände		150.688.197,91	100,08
1. Anleihen		59.564.506,85	39,56
- Schuldverschreibungen, die von öffentlichen Institutionen emittiert oder gesichert werden	EUR	19.159.882,45	12,73
- Unternehmensanleihen	EUR	40.404.624,40	26,84
2. Investmentanteile		79.674.596,30	52,92
- Investmentfonds	EUR	79.674.596,30	52,92
3. Bankguthaben / Bankverbindlichkeiten		10.937.318,43	7,26
- Bankguthaben / Bankverbindlichkeiten in EUR	EUR	10.664.482,06	7,08
- Bankguthaben / Bankverbindlichkeiten in sonstigen EU/EWR-Währungen	EUR	57.866,49	0,04
- Bankguthaben / Bankverbindlichkeiten in Nicht EU/EWR-Währungen	EUR	214.969,88	0,14
4. Sonstige Vermögensgegenstände		511.776,33	0,34
II. Verbindlichkeiten		-127.961,47	-0,08
1. Sonstige Verbindlichkeiten		-127.961,47	-0,08
III. Teilfondsvermögen	EUR	150.560.236,44	100,00

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Berichts.

Vermögensaufstellung

Vermögensaufstellung Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie Anleihen zum 31.03.2025

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.03.2025	Kurs	Kurswert in EUR	% des Teilfonds- ver- mögens ¹⁾
Börsengehandelte Wertpapiere							
Verzinsliche Wertpapiere							
XS1883355197	Abbott Ireland Financing DAC EO-Notes 2018(18/26)	EUR	750	%	98,5560	739.170,00	0,49
XS2536941656	ABN AMRO Bank N.V. EO-Non-Preferred MTN 2022(30)	EUR	700	%	104,1390	728.973,00	0,48
SE0015483151	AEROF Sweden Bondco AB (publ) EO-Bonds 2021(21/25)	EUR	244	%	80,6440	196.814,10	0,13
NO0010923220	Aker Horizons ASA NK-FLR Notes 2021(23/25)	NOK	2.500	%	100,1900	220.101,05	0,15
XS2622275969	American Tower Corp. EO-Notes 2023(23/31)	EUR	700	%	105,5170	738.619,00	0,49
XS2593105393	AstraZeneca PLC EO-Medium-Term Nts 2023(23/27)	EUR	700	%	102,0180	714.126,00	0,47
XS2051362072	AT & T Inc. EO-Notes 2019(19/30)	EUR	790	%	89,6360	708.124,40	0,47
XS2456247787	BASF SE MTN v.2022(2022/2031)	EUR	800	%	90,9340	727.472,00	0,48
XS1840618216	Bayer Capital Corp. B.V. EO-Notes 2018(18/29)	EUR	700	%	94,4900	661.430,00	0,44
DE0001030708	Bundesrep.Deutschland Anl.v.2020 (2030)	EUR	1.250	%	88,4430	1.105.537,50	0,73
DE0001102598	Bundesrep.Deutschland Anl.v.2022 (2038)	EUR	1.310	%	79,1250	1.036.537,50	0,69
DE000BU2Z023	Bundesrep.Deutschland Anl.v.2024 (2034)	EUR	1.090	%	96,3380	1.050.084,20	0,70
DE0001030559	Bundesrep.Deutschland Inflationsindex. Anl.v.14(30)	EUR	2.700	%	100,5000	3.451.463,46	2,29
DE0001030567	Bundesrep.Deutschland Inflationsindex. Anl.v.15(26)	EUR	3.100	%	99,7040	3.921.019,33	2,60
DE0001030583	Bundesrep.Deutschland Inflationsindex. Anl.v.21(33)	EUR	2.800	%	95,9050	3.241.742,45	2,15
FR0013507860	Capgemini SE EO-Notes 2020(20/29)	EUR	800	%	96,6160	772.928,00	0,51
FR0013507878	Capgemini SE EO-Notes 2020(20/32)	EUR	800	%	93,9800	751.840,00	0,50
FR001400CEQ3	Crédit Agricole S.A. EO-Preferred MTN 2022(29)	EUR	800	%	97,8550	782.840,00	0,52
FR0013444544	Dassault Systemes SE EO-Notes 2019(19/26)	EUR	800	%	96,5260	772.208,00	0,51
DE000DL19U23	Deutsche Bank AG Med.Term Nts.v.2020(2027)	EUR	800	%	97,9820	783.856,00	0,52
XS2987630873	Deutsche Telekom AG MTN v.2025(2031/2032)	EUR	750	%	98,8080	741.060,00	0,49
XS1828032786	Deutsche Telekom Intl Fin.B.V. EO-Medium-Term Notes 2018(25)	EUR	800	%	99,3150	794.520,00	0,53
XS2673536541	E.ON SE Medium Term Notes v.23(28/29)	EUR	700	%	103,0830	721.581,00	0,48
FR0013504693	Engie S.A. EO-Medium-Term Nts 2020(20/32)	EUR	800	%	91,7910	734.328,00	0,49
XS1584122763	Essity AB EO-Med.-Term Nts 2017(17/27)	EUR	750	%	97,8720	734.040,00	0,49
XS2343114687	Eurofins Scientific S.E. EO-Bonds 2021(21/31)	EUR	880	%	82,8770	729.317,60	0,48
XS1171476143	European Investment Bank SK-Medium-Term Notes 2015(25)	SEK	9.800	%	99,8730	902.319,88	0,60
XS1347679448	European Investment Bank SK-Medium-Term Notes 2016(26)	SEK	9.000	%	98,9070	820.646,07	0,55
XS1751359016	European Investment Bank SK-Medium-Term Notes 2018(28)	SEK	9.800	%	96,0890	868.132,68	0,58
XS2698713695	Fresenius SE & Co. KGaA MTN v.2023(2030/2030)	EUR	645	%	108,6480	700.779,60	0,47
XS2605914105	General Mills Inc. EO-Notes 2023(23/29)	EUR	700	%	102,9150	720.405,00	0,48
NO0011123432	Golar LNG Ltd. DL-Notes 2021(24/25)	USD	200	%	100,6370	186.364,81	0,12
NO0013331223	Golar LNG Ltd. DL-Notes 2024(24/29)	USD	400	%	100,8360	373.466,67	0,25
XS2553817680	GSK Capital B.V. EO-Med.-Term Notes 2022(22/27)	EUR	720	%	101,0450	727.524,00	0,48
SE0015797667	Holmström Fastigheter Holding SK-FLR Notes 2021(21/24-26)	SEK	6.250	%	81,2140	393.076,03	0,26
DE000A255DH9	HORNBACH Baumarkt AG Anleihe v.2019(2026/2026)	EUR	300	%	99,9110	299.733,00	0,20

Vermögensaufstellung Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie Anleihen zum 31.03.2025

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.03.2025	Kurs	Kurswert in EUR	% des Teilfonds- ver- mögens ¹⁾
XS2697483118	ING Bank N.V. EO-Medium-Term Notes 2023(26)	EUR	700	%	102,4290	717.003,00	0,48
XS2583742239	Intl Business Machines Corp. EO-Notes 2023(23/31)	EUR	700	%	101,8840	713.188,00	0,47
XS1820748538	LANXESS AG Medium-Term Nts 2018(25/25)	EUR	700	%	99,7760	698.432,00	0,46
NO0011097305	Leroy Seafood Group ASA NK-FLR Bonds 2021(27)	NOK	2.000	%	100,7860	177.128,30	0,12
DE000A289QR9	Mercedes-Benz Group AG Medium Term Notes v.20(30)	EUR	810	%	87,9860	712.686,60	0,47
NO0011037327	Multitude AG EO-FLR Notes 2021(26/Und.)	EUR	500	%	99,9550	499.775,00	0,33
FI4000496286	Neste Oyj EO-Notes 2021(21/28)	EUR	800	%	93,1190	744.952,00	0,49
NL0013552060	Niederlande EO-Anl. 2019(40)	EUR	1.500	%	69,1210	1.036.815,00	0,69
NL0015001AM2	Niederlande EO-Bonds 2023(33)	EUR	1.100	%	97,9050	1.076.955,00	0,72
XS2321526480	Nordea Bank Abp EO-Non Preferred MTN 2021(31)	EUR	810	%	84,7220	686.248,20	0,46
XS2235996217	Novartis Finance S.A. EO-Notes 2020(20/28)	EUR	820	%	91,0990	747.011,80	0,50
XS2449330179	Novo Nordisk Finance [NL] B.V. EO-Med.-Term Notes 2022(22/27)	EUR	750	%	96,5610	724.207,50	0,48
XS2490471807	Orsted A/S EO-Medium-Term Nts 2022(22/28)	EUR	750	%	97,7620	733.215,00	0,49
FR001400DP44	Pernod Ricard S.A. EO-Med.-Term Notes 2022(22/32)	EUR	700	%	100,9790	706.853,00	0,47
XS2177013252	Reckitt Benck.Treas.Ser.(NL)BV EO-Notes 2020(20/26) Reg.S	EUR	760	%	97,5770	741.585,20	0,49
XS2412044567	RWE AG Medium Term Notes v.21(28/28)	EUR	820	%	92,2140	756.154,80	0,50
FR0013324340	Sanofi S.A. EO-Medium-Term Nts 2018(18/26)	EUR	700	%	98,6030	690.221,00	0,46
XS2526839258	Siemens Finan.maatschappij NV EO-Medium-Term Nts 2022(27/27)	EUR	700	%	100,0750	700.525,00	0,47
FR0013368602	Société Générale S.A. EO-Non-Preferred MTN 2018(28)	EUR	800	%	96,4940	771.952,00	0,51
XS2058556536	Thermo Fisher Scientific Inc. EO-Notes 2019(19/28)	EUR	800	%	93,8770	751.016,00	0,50
XS2857918804	Toyota Motor Credit Corp. EO-Medium-Term Notes 2024(31)	EUR	750	%	101,4890	761.167,50	0,51
XS2613667976	Toyota Motor Finance (Neth.)BV EO-Medium-Term Notes 2023(25)	EUR	700	%	100,0460	700.322,00	0,47
FR0013332988	Unibail-Rodamco-Westfield SE EO-Medium-Term Nts 2018(18/25)	EUR	800	%	99,2870	794.296,00	0,53
FR001400SIM9	Unibail-Rodamco-Westfield SE EO-Medium-Term Nts 2024(24/29)	EUR	800	%	100,0330	800.264,00	0,53
XS2133390521	Vattenfall AB EO-Medium-Term Notes 20(20/25)	EUR	760	%	98,7260	750.317,60	0,50
DE000A30VQB2	Vonovia SE Medium Term Notes v.22(22/30)	EUR	700	%	106,9150	748.405,00	0,50
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere						EUR	7.071.630,02
Verzinsliche Wertpapiere						EUR	7.071.630,02
XS2079716853	Apple Inc. EO-Notes 2019(19/25)	EUR	750	%	98,5030	738.772,50	0,49
NO0013355248	MPC Container Ships ASA DL-Sustain.Lkd Nts 2024(24/29)	USD	200	%	97,0940	179.803,70	0,12
NO0013325407	Mutares SE & Co. KGaA FLR-Bonds v.24(24/29)	EUR	400	%	97,6010	390.404,00	0,26
DE000A30VJW3	PNE AG Anleihe v.2022(2025/2027)	EUR	510	%	102,8500	524.535,00	0,35
XS3013011203	PPG Industries Inc. EO-Notes 2025(25/32)	EUR	750	%	97,7010	732.757,50	0,49
NO0013462630	Scorpio Tankers Inc. DL-Bonds 2025(25/30)	USD	375	%	99,5830	345.774,31	0,23
NO0013256834	The Platform Group AG Anleihe v.2024(2024/2028)	EUR	400	%	103,2140	412.856,00	0,27
US912810PT97	United States of America DL-Notes 2007(37)	USD	1.100	%	104,9375	1.068.807,87	0,71

Vermögensaufstellung Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie Anleihen zum 31.03.2025

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.03.2025	Kurs	Kurswert in EUR	% des Teilfonds- ver- mögens ¹⁾
US9128285M81	United States of America DL-Notes 2018(28)	USD	1.200	%	97,3594	1.081.770,83	0,72
US91282CHT18	United States of America DL-Notes 2023(33)	USD	1.200	%	98,0234	1.089.149,31	0,72
SE0019892241	Verve Group SE EO-FLR Notes 2023(25/27)	EUR	200	%	103,8100	207.620,00	0,14
SE0023848429	Verve Group SE EO-FLR Notes 2025(25/29)	EUR	300	%	99,7930	299.379,00	0,20
Investmentanteile					EUR	79.674.596,30	52,92
Gruppenfremde Investmentanteile					EUR	79.674.596,30	52,92
IE00B81TMV64	Algebris UCITS Fds-Al.Fin.Cre. Registered Shares I EUR o.N.	ANT	19.600	EUR	213,5600	4.185.776,00	2,78
FR0010951483	Anaxis Short Duration Actions au Port.I 3 Déc.o.N.	ANT	3.200	EUR	1.390,7100	4.450.272,00	2,96
DE000A2JF7Y2	Capitulum Sust.Loc.Cur.Bd F.Ul Inhaber-Anteile A	ANT	43.300	EUR	83,7900	3.628.107,00	2,41
LU1292896948	DWS Inv.- Corp.Hybrid Bonds Inhaber-Anteile XC o.N.	ANT	33.400	EUR	137,2300	4.583.482,00	3,04
DE000A3D9GV2	Empureon Volatility ESG One Fd Inhaber-Anteile F	ANT	1.800	EUR	1.028,6100	1.851.498,00	1,23
FI4000441464	Evli Green Corporate Bond Fund Nam.-An. IB EUR Acc. oN	ANT	48.707	EUR	98,8590	4.815.138,81	3,20
DE000A3D9GE8	Finreon Volatility Income Inhaber-Anteile S5	ANT	18.000	EUR	109,4200	1.969.560,00	1,31
IE00B4P5W348	GAM STAR Fd PLC-GAM St.Cat Bd. Reg. Shares Inst. Inc.EUR o.N.	ANT	242.050	EUR	8,3450	2.019.907,25	1,34
IE00B55J5565	GAM STAR-Credit Opps (EUR) Reg. Shs Inst. Inc. EUR o.N.	ANT	390.000	EUR	12,4550	4.857.450,00	3,23
LU1629313856	JSS IF-JSS Twe.Su.Insu.Bd Opp. Namens-Ant. I2 acc. EUR o.N.	ANT	69.800	EUR	117,0900	8.172.882,00	5,43
LU0351545586	Nordea 1-Danish Covered Bd Fd Actions Nom. HAI-EUR o.N.	ANT	312.500	EUR	23,6141	7.379.406,25	4,90
LU0628638388	ODDO BHF - Euro Credit Sh.Dur. Namens-Anteile DP o.N.	ANT	549.000	EUR	7,9710	4.376.079,00	2,91
LU2058024444	Storm Fund II-Storm Bond Fund Inhaber-Anteile ICL(EUR) o.N.	ANT	16.200	EUR	142,6700	2.311.254,00	1,54
LU2619349140	UI-Aktia EM Frontier Bond+ Act.Nom. R(clean) EUR Acc. oN	ANT	35.300	EUR	105,4200	3.721.326,00	2,47
LU1669794551	UI-Aktia EM Local Ccy Bond+ Namens-Ant. IX EUR Acc. o.N.	ANT	29.100	EUR	123,2300	3.585.993,00	2,38
LU0500137822	Nordea 1-Norwegian Bond Fund Actions Nom. BI-NOK o.N.	ANT	222.000	NOK	241,9094	4.719.146,47	3,13
IE00B3ZBQ888	GAM STAR Fd PLC-GAM St.Cat Bd. Reg. Shares Inst. Inc.USD o.N.	ANT	580.000	USD	10,3820	5.575.518,52	3,70
LU1275256334	Ninety One GS-Em.Mkts Corp.Dbt Actions Nom. I Acc. USD o.N.	ANT	120.000	USD	28,8000	3.200.000,00	2,13
LU0358731478	Schroder ISF-Asian Loc.Curr.Bd Namens-Anteile C Dis MV o.N.	ANT	54.000	USD	85,4360	4.271.800,00	2,84
Summe Wertpapiervermögen					EUR	139.239.103,15	92,48
Bankguthaben / Bankverbindlichkeiten					EUR	10.937.318,43	7,26
Bankbestände					EUR	10.937.318,43	7,26
Verwahrstelle					EUR	10.937.318,43	7,26
Banque de Luxembourg S.A.			5.128,38	DKK		687,38	0,00
Banque de Luxembourg S.A.			10.664.482,06	EUR		10.664.482,06	7,08
Banque de Luxembourg S.A.			634.928,37	NOK		55.793,35	0,04
Banque de Luxembourg S.A.			15.031,46	SEK		1.385,76	0,00
Banque de Luxembourg S.A.			232.167,47	USD		214.969,88	0,14

Vermögensaufstellung Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie Anleihen zum 31.03.2025

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.03.2025	Kurs	Kurswert in EUR	% des Teilfonds- ver- mögens ¹⁾
Sonstige Vermögensgegenstände							
Sonstige Forderungen					EUR	511.776,33	0,34
Zinsansprüche						13.751,30	0,01
						498.025,03	0,33
Sonstige Verbindlichkeiten							
Betreuungsgebühr					EUR	-127.961,47	-0,08
Prüfungskosten						-17.569,61	-0,01
Taxe d'Abonnement						-17.369,29	-0,01
Verwahrstellenvergütung						-13.031,49	-0,01
Verwaltungsvergütung						-4.289,87	0,00
Verwaltungsvergütung						-75.701,21	-0,05
Teilfondsvermögen							
Anteilwert Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie Anleihen A				EUR		53,31	
Anteilwert Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie Anleihen B				EUR		50,35	
Umlaufende Anteile Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie Anleihen A				STK		1.882.948,581	
Umlaufende Anteile Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie Anleihen B				STK		996.542,000	

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Berichts.

Devisenkurse

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Teilvermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 31.03.2025				
DKK	(Dänische Kronen)	7,460800	=	1 Euro (EUR)
NOK	(Norwegische Kronen)	11,380000	=	1 Euro (EUR)
SEK	(Schwedische Kronen)	10,847100	=	1 Euro (EUR)
USD	(US-Dollar)	1,080000	=	1 Euro (EUR)

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Berichts.

Ertrags- und Aufwandsrechnung

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertrags- und Aufwandsausgleich) Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie Anleihen für den Zeitraum vom 01.04.2024 bis 31.03.2025

	EUR
I. Erträge	
1. Zinsen aus Wertpapieren	1.208.638,01
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen	323.450,41
3. Erträge aus Investmentanteilen	2.391.666,15
4. Bestandsprovisionen	717,32
Summe der Erträge	3.924.471,89
II. Aufwendungen	
1. Verwaltungsvergütung	-908.228,67
2. Verwahrstellenvergütung	-47.249,19
3. Betreuungsgebühr	-216.716,67
4. Zentralverwaltungsgebühr	-4.964,12
5. Prüfungskosten	-17.919,50
6. Taxe d'Abonnement	-51.209,15
7. Sonstige Aufwendungen ¹⁾	-26.627,56
Summe der Aufwendungen	-1.272.914,86
III. Ordentliches Nettoergebnis	2.651.557,03
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	791.564,46
2. Realisierte Verluste	-3.755.085,42
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	-2.963.520,96
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-311.963,93
VI. Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses des Geschäftsjahres	6.246.968,12
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	5.935.004,19

¹⁾ Siehe Erläuterung 2 im Anhang.

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Berichts.

Entwicklung des Teilfondsvermögens

Entwicklung des Teilfondsvermögens Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie Anleihen

	EUR	EUR
I. Wert des Teilfondsvermögens am Beginn des Geschäftsjahres		142.985.139,77
1. Ausschüttung		-2.399.617,50
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		4.016.176,03
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	15.783.810,67	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-11.767.634,64	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		23.533,95
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		5.935.004,19
II. Wert des Teilfondsvermögens am Ende des Geschäftsjahres		150.560.236,44

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Berichts.

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie Anleihen A

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres
	Stück	EUR
31.03.2025	1.882.948,581	53,31
31.03.2024	1.822.707,000	52,10
31.03.2023	1.911.372,000	50,68

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie Anleihen B

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres
	Stück	EUR
31.03.2025	996.542,000	50,35
31.03.2024	981.043,000	48,96
31.03.2023	926.984,000	47,41

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie Anleihen

Geschäftsjahr	Teilfondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres
31.03.2025	150.560.236,44
31.03.2024	142.985.139,77
31.03.2023	140.824.861,40

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Berichts.

Vermögensübersicht

Vermögensübersicht Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie Megatrends zum 31.03.2025

		Kurswert in EUR	% des Teilfondsver- mögens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände		49.095.986,88	100,14
1. Investmentanteile		47.891.338,02	97,69
- Investmentfonds	EUR	47.891.338,02	97,69
2. Bankguthaben / Bankverbindlichkeiten		1.199.251,69	2,45
- Bankguthaben / Bankverbindlichkeiten in EUR	EUR	1.032.752,21	2,11
- Bankguthaben / Bankverbindlichkeiten in Nicht EU/EWR-Währungen	EUR	166.499,48	0,34
3. Sonstige Vermögensgegenstände		5.397,17	0,01
II. Verbindlichkeiten		-70.543,90	-0,14
1. Sonstige Verbindlichkeiten		-70.543,90	-0,14
III. Teilfondsvermögen	EUR	49.025.442,98	100,00

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Berichts.

Vermögensaufstellung

Vermögensaufstellung Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie Megatrends zum 31.03.2025

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.03.2025	Kurs	Kurswert in EUR	% des Teilfonds- ver- mögens ¹⁾
Investmentanteile							
Gruppenfremde Investmentanteile							
DE000A2AQYV6	apo Digital Health Aktien Fon. Inhaber-Anteile I	ANT	140	EUR	13.260,3000	1.856.442,00	3,79
LU1587985497	Bellevue(L)-B.As.Pac.Healthc. Namens-Anteile I2 EUR o.N.	ANT	12.000	EUR	154,9000	1.858.800,00	3,79
LI1309362369	Bonafide Global Fish Fund Inh.-Ant. Q EUR Acc. oN	ANT	15.500	EUR	106,2100	1.646.255,00	3,36
LU1136261358	green benefit-Global Impact Fd Act.au Porteur I o.N.	ANT	1.480	EUR	509,2800	753.734,40	1,54
IE00BF0M2Z96	L&G-L&G Battery Value-Chain Registered Part.Shares o.N.	ANT	93.000	EUR	14,6160	1.359.288,00	2,77
IE00BYPLS672	L&G-L&G Cyber Security U.ETF Registered Shares o.N.	ANT	94.700	EUR	24,8100	2.349.507,00	4,79
LU0330111302	Multifl.-Carnot Effi.Energy Nam.-An. D EUR o.N.	ANT	1.050	EUR	2.451,3100	2.573.875,50	5,25
LU2318335796	PA-Food Revolution Fd Act. Nom. C EUR Acc. oN	ANT	23.700	EUR	88,7900	2.104.323,00	4,29
LU1279334053	Pictet - Robotics Namens-Anteile I Cap.EUR o.N.	ANT	9.500	EUR	335,4100	3.186.395,00	6,50
LU2092758999	Rob.Cap.Gr-Rob.Circular Econ. Act. Nom. Class F EUR Acc.o.N.	ANT	15.400	EUR	160,5200	2.472.008,00	5,04
LU1301026206	Sycomore Fd-Syco.Happy at Work Namens-Anteile I Cap.EUR o.N.	ANT	11.000	EUR	193,8700	2.132.570,00	4,35
DE000A2AQZX9	TBF SMART POWER Inhaber-Anteile EUR I	ANT	32.300	EUR	68,6000	2.215.780,00	4,52
LU2001709976	Variopartner-T.Gbl Wat.Sol.Fd Act. Nom. I EUR Acc. oN	ANT	9.300	EUR	277,7200	2.582.796,00	5,27
LU0329631708	Varioptn-MIV Glob.Medtech Fd Actions Nominatives I2(EUR) oN	ANT	1.340	EUR	2.842,9700	3.809.579,80	7,77
IE00BGV5VN51	Xtr.(IE)-Art.Int.+Big Data ETF Reg. Shares 1C USD o.N.	ANT	28.700	EUR	120,7400	3.465.238,00	7,07
LU1864482358	Candriam Eq.L-Oncology Act. Nom. I USD Acc.	ANT	1.220	USD	2.602,6100	2.939.985,37	6,00
LU0528228231	FF-Sustainable Demographics Fd Namens-Anteile Y-ACC-USD o.N.	ANT	80.100	USD	31,2200	2.315.483,33	4,72
LU1897414568	Jan.Hend.Hor.-JHH Biotechn.Fd. Act. Nom. IU2 USD Acc. oN	ANT	85.300	USD	22,6200	1.786.561,11	3,64
LU1809977686	LO Funds SICAV-World Brands Act. Nom. N USD Acc. oN	ANT	5.800	USD	426,1223	2.288.434,57	4,67
LU0593848566	M.A.G.D.Fd-ESG As.Gr. Cons.Eq. Namens-Anteile I Cap. USD o.N.	ANT	130.000	USD	15,5900	1.876.574,07	3,83
LU1779697538	Multiflex- The Singularity Fd Namens-Ant. D1 USD Acc. o.N.	ANT	15.350	USD	163,0700	2.317.707,87	4,73
Summe Wertpapiervermögen						47.891.338,02	97,69
Bankguthaben / Bankverbindlichkeiten							
Bankbestände						EUR	1.199.251,69
Verwahrstelle						EUR	1.199.251,69
Banque de Luxembourg S.A.			-0,01	CHF		-0,01	0,00
Banque de Luxembourg S.A.			1.032.752,21	EUR		1.032.752,21	2,11
Banque de Luxembourg S.A.			179.819,45	USD		166.499,49	0,34
Sonstige Vermögensgegenstände						EUR	5.397,17
Gründungskosten						5.397,17	0,01
Sonstige Verbindlichkeiten							
Betreuungsgebühr						-6.155,44	-0,01
Prüfungskosten						-17.369,29	-0,04

Vermögensaufstellung Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie Megatrends zum 31.03.2025

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.03.2025	Kurs	Kurswert in EUR	% des Teilfonds- ver- mögens ¹⁾
Taxe d'Abonnement					-1.753,55	0,00	
Verwahrstellenvergütung					-1.459,55	0,00	
Verwaltungsvergütung					-43.806,07	-0,09	
Teilfondsvermögen					EUR	49.025.442,98	100,00
Anteilwert Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie Megatrends A					EUR	42,64	
Anteilwert Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie Megatrends B					EUR	43,58	
Umlaufende Anteile Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie Megatrends A					STK	494.696,356	
Umlaufende Anteile Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie Megatrends B					STK	641.002,000	

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Berichts.

Devisenkurse

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Teilfondsvermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 31.03.2025

CHF	(Schweizer Franken)	0,955580	=	1 Euro (EUR)
USD	(US-Dollar)	1,080000	=	1 Euro (EUR)

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Berichts.

Ertrags- und Aufwandsrechnung

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertrags- und Aufwandsausgleich) Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie Megatrends für den Zeitraum vom 01.04.2024 bis 31.03.2025

	EUR
I. Erträge	
1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen	65.690,22
2. Erträge aus Investmentanteilen	30.655,16
3. Bestandsprovisionen	1.444,85
Summe der Erträge	97.790,23
II. Aufwendungen	
1. Verwaltungsvergütung	-539.828,46
2. Verwahrstellenvergütung	-16.453,05
3. Betreuungsgebühr	-75.977,51
4. Zentralverwaltungsgebühr	-2.445,13
5. Prüfungskosten	-17.732,99
6. Taxe d'Abonnement	-8.021,94
7. Sonstige Aufwendungen ¹⁾	-24.405,50
Summe der Aufwendungen	-684.864,58
III. Ordentliches Nettoergebnis	-587.074,35
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	692.886,59
2. Realisierte Verluste	-73.012,00
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	619.874,59
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	32.800,24
VI. Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses des Geschäftsjahres	-1.826.616,30
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	-1.793.816,06

¹⁾ Siehe Erläuterung 2 im Anhang.

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Berichts.

Entwicklung des Teilfondsvermögens

Entwicklung des Teilfondsvermögens Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie Megatrends

	EUR	EUR
I. Wert des Teilfondsvermögens am Beginn des Geschäftsjahres		49.421.946,69
1. Ausschüttung		-782.384,75
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		2.178.208,52
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	5.646.016,90	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-3.467.808,38	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		1.488,58
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		-1.793.816,06
II. Wert des Teilfondsvermögens am Ende des Geschäftsjahres		49.025.442,98

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Berichts.

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie Megatrends A

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres
	Stück	EUR
31.03.2025	494.696,356	42,64
31.03.2024	508.794,000	45,03
31.03.2023	462.000,000	41,71

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie Megatrends B

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres
	Stück	EUR
31.03.2025	641.002,000	43,58
31.03.2024	579.989,000	45,71
31.03.2023	482.532,000	42,05

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie Megatrends

Geschäftsjahr	Teilfondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres
	EUR
31.03.2025	49.025.442,98
31.03.2024	49.421.946,69
31.03.2023	39.559.193,19

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Berichts.

Transaktionskosten

Transaktionskosten im Zeitraum vom 01.04.2024 bis 31.03.2025

Teilfonds	Teilfondswährung	Transaktionskosten
Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie Aktien	EUR	6.184,28
Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie Anleihen	EUR	2.882,97
Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie Megatrends	EUR	1.733,15

Bei Transaktionen, welche nicht direkt mit der Verwahrstelle abgeschlossen werden, werden die Abwicklungskosten dem Fonds monatlich gebündelt belastet. Diese Kosten sind in dem Konto „Sonstige Aufwendungen“ enthalten.

Jedoch enthalten die Transaktionspreise der Wertpapiere separat in Rechnung gestellte Kosten, die in den realisierten und nicht realisierten Werterhöhungen oder -minderungen inbegriffen sind.

Der vorstehend genannte Gesamtbetrag der Transaktionskosten beinhaltet neben den Kosten für Transaktionen, die nicht direkt mit der Verwahrstelle abgeschlossen wurden, auch weitere Kosten wie Börsengebühren, Maklergebühren, sonstige Transaktionsgebühren und Steuern.

Erläuterungen zum Jahresbericht zum 31.03.2025 (Anhang)

Erläuterung 1 – Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze

Darstellung der Finanzberichte

Die Finanzberichte des Fonds sind gemäß den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen über Organismen für gemeinsame Anlagen (OGA) und gemäß dem Prinzip der Unternehmensfortführung erstellt.

Bewertung des Wertpapierbestandes und der Geldmarktinstrumente

Wertpapiere, die an einer Börse notiert sind, werden zum letzten verfügbaren bezahlten Kurs bewertet. Soweit Wertpapiere an mehreren Börsen notiert sind, ist der letzte verfügbare bezahlte Kurs des entsprechenden Wertpapiers an der Börse maßgeblich, die Hauptmarkt für dieses Wertpapier ist.

Wertpapiere, die nicht an einer Börse notiert sind, die aber an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden, werden grundsätzlich zu einem Kurs bewertet, der nicht geringer als der Geldkurs und nicht höher als der Briefkurs zur Zeit der Bewertung sein darf und den die Verwaltungsgesellschaft für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere verkauft werden können.

Die flüssigen Mittel werden zu ihrem Nennwert zuzüglich Zinsen bewertet. Festgelder mit einer Ursprungslaufzeit von mehr als 60 Tagen können mit dem jeweiligen Renditekurs bewertet werden, vorausgesetzt, ein entsprechender Vertrag zwischen dem Kredit- oder Finanzinstitut, welches die Festgelder verwahrt, und der Verwaltungsgesellschaft sieht vor, dass diese Festgelder zu jeder Zeit kündbar sind und dass im Falle einer Kündigung ihr Realisierungswert diesem Renditekurs entspricht.

Anteile an OGAWs, OGAs und sonstigen Investmentfonds bzw. Sondervermögen werden zum letzten festgestellten verfügbaren Nettoinventarwert bewertet, der von der jeweiligen Verwaltungsgesellschaft, dem Anlagevehikel selbst oder einer vertraglich bestellten Stelle veröffentlicht wurde. Sollte ein Anlagevehikel zusätzlich an einer Börse notiert sein, kann die Verwaltungsgesellschaft auch den letzten verfügbaren bezahlten Börsenkurs des Hauptmarktes heranziehen.

Exchange Traded Funds (ETFs) werden zum letzten verfügbaren bezahlten Kurs des Hauptmarktes bewertet. Die Verwaltungsgesellschaft kann auch den letzten verfügbaren von der jeweiligen Verwaltungsgesellschaft, dem Anlagevehikel selbst oder einer vertraglich bestellten Stelle veröffentlichten Kurs, heranziehen.

Falls solche Kurse nicht marktgerecht bzw. unsachgerecht oder nicht feststellbar sind oder falls für andere als die vorstehend genannten Wertpapiere/Anlageinstrumente keine Kurse festgelegt werden, werden diese Wertpapiere ebenso wie alle anderen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und allgemein anerkannten, von Abschlussprüfern nachprüfbares Bewertungsregeln festlegt.

Umrechnung von Fremdwährungen

Alle nicht auf die jeweilige Teifondswährung lautenden Vermögenswerte werden zum letzten Devisenmittelkurs in die Teifondswährung umgerechnet.

Die Transaktionen, Erträge und Aufwendungen in anderen Währungen als die des jeweiligen Teifonds, werden zu dem Wechselkurs verbucht, der am Tag der Transaktion gültig ist.

Zusammengefasster Abschluss

Der zusammengefasste Abschluss erfolgt in Euro und stellt die zusammengefasste Finanzlage aller Teifonds zum Berichtsdatum dar.

Einstandswert der Wertpapiere im Bestand

Für Wertpapiere, die auf andere Währungen als die Währung des jeweiligen Teifonds lauten, wird der Einstandswert auf der Grundlage der am Kauftag gültigen Wechselkurse errechnet.

Dividendenerträge

Dividenden werden am Ex-Datum gebucht. Dividendenerträge werden vor Abzug von Quellensteuer ausgewiesen.

Ertrags- und Aufwandsausgleich

Sofern eine Ertrags- und Aufwandsausgleichsberechnung durchgeführt wird, wird diese für jede Anteilklasse separat durchgeführt. Der Ertrags- und Aufwandsausgleich beinhaltet das angefallene Nettoergebnis, welches die Anteilinhaber bei Erwerb mitbezahlen und bei Verkauf vergütet bekommen. Die Beträge der Ertrags- und Aufwandsrechnung sind inklusive dem Ertragsausgleich ausgewiesen.

Gründungskosten

Die Gründungskosten des Fonds können innerhalb der ersten fünf Jahre ab Gründung vollständig abgeschrieben werden. Werden nach Gründung des Fonds zusätzliche Teifonds eröffnet, können entstandene Gründungskosten, die noch nicht vollständig abgeschrieben wurden, diesen anteilig in Rechnung gestellt werden.

Bewertung der Devisentermingeschäfte

Nicht realisierte Gewinne oder Verluste, welche sich zum Berichtsdatum aus der Bewertung von offenen Devisentermingeschäften ergeben, werden zum Berichtsdatum aufgrund der Terminkurse für die restliche Laufzeit bestimmt und sind in der Vermögensaufstellung ausgewiesen.

Bewertung der Terminkontrakte

Die Terminkontrakte werden zum letzten verfügbaren Kurs bewertet. Die nicht realisierten Werterhöhungen/Wertminderungen werden in der Vermögensaufstellung erfasst.

Bewertung von Forderungen und Verbindlichkeiten

Forderungen, z.B. abgegrenzte Zinsansprüche und Verbindlichkeiten, werden grundsätzlich zum Nennwert angesetzt.

Verkauf von herausgegebenen Optionen

Beim Verkauf von herausgegebenen Optionen werden die erhaltenen Prämien als Verbindlichkeit in der Vermögensaufstellung verbucht und anschließend zum Marktkurs bewertet. Wird eine herausgegebene „Call-Option“ ausgeübt, so werden die erhaltene Prämie in der Ertrags- und Aufwandsrechnung und die anderen Veränderungen des Nettovermögens als realisierte Werterhöhung aus Optionen ausgewiesen.

Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilpreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließt, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließt und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Zusätzliche Informationen zum Bericht

Dieser Bericht wurde auf Basis des Nettoinventarwertes zum 31.03.2025 mit den letzten verfügbaren Kursen zum 31.03.2025 und unter Berücksichtigung aller Ereignisse, die sich auf die Rechnungslegung zum Berichtsstichtag am 31.03.2025 beziehen, erstellt.

Erläuterung 2 – Gebühren und Aufwendungen

Angaben zu Gebühren und Aufwendungen können dem aktuellen Verkaufsprospekt sowie den Basisinformationsblättern entnommen werden.

Die in der Ertrags- und Aufwandsrechnung aufgeführten sonstigen Aufwendungen beinhalten insbesondere Veröffentlichungsgebühren, Gebühren für Aufsichtsbehörden, Transaktionskosten, Marketing- und Druckkosten sowie Lizenzgebühren.

Erläuterung 3 – Kapitalsteuer („taxe d’abonnement“)

Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg einer Steuer („taxe d’abonnement“) von 0,05% p.a., die vierteljährlich auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Netto-Teilfondsvermögen zahlbar ist. Sofern ein Teilfonds oder eine Anteilklasse für die Zeichnung durch institutionelle Anleger beschränkt ist, wird das Nettovermögen dieses Teilfonds bzw. dieser Anteilklasse mit einer reduzierten „taxe d’abonnement“ von jährlich 0,01% besteuert.

Gemäß Artikel 175 (a) des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 ist der Teil des Nettovermögens, der in OGAW angelegt ist, die bereits zur Zahlung der Kapitalsteuer verpflichtet sind, von dieser Steuer befreit.

Erläuterung 4 – Rückerstattung von Gebühren

Rückerstattungen von Gebühren eines Zielfonds werden dem Teilfonds unter Abzug einer Bearbeitungsgebühr gutgeschrieben.

Erläuterung 5 – Verwaltungsvergütung von Zielfonds

Sofern die einzelnen Teilfonds in Anteile eines anderen Investmentfonds (Zielfonds) investieren, können für die erworbenen Zielfondsannteile zusätzliche Verwaltungsgebühren anfallen.

Erläuterung 6 – Wertpapierbestandsveränderungen

Die Aufstellung der Wertpapierbestandsveränderungen betreffend den Zeitraum dieses Berichts ist kostenlos am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle, sowie bei den Zahl- und Informationsstellen in den verschiedenen Ländern mit einer Vertriebszulassung erhältlich.

Erläuterung 7 – Ertragsverwendung

Detaillierte Informationen zur Verwendung der Erträge können dem geltenden Verkaufsprospekt entnommen werden.

Erläuterung 8 - Angaben gemäß Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor

Die in Artikel 11 Absatz 1 dieser Verordnung genannten Informationen sind im Anhang „Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 5 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten“ dieses Jahresberichtes enthalten. Dieser Anhang enthält Informationen über die ökologischen oder sozialen Merkmale.

Erläuterung 9 - Weitere Informationen

Mögliche Auswirkungen des Ukraine-Konfliktes

Die Entwicklungen hinsichtlich des Konfliktes im Osten Europas führten auf den globalen Finanzmärkten teilweise zu signifikanten Abschlägen und starken Schwankungen. Mittelfristig werden die Rahmenbedingungen der globalen Wirtschaft und damit verbunden die Entwicklung an den Finanzmärkten von erhöhter Unsicherheit geprägt sein. Damit einher geht eine steigende Volatilität an den Finanzplätzen. Insofern unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung des Fonds erhöhten Schwankungsrisiken.

Erläuterung 10 - Ereignisse nach dem Berichtszeitraum

Nach dem Berichtszeitraum ergaben sich keine wesentlichen Änderungen oder sonstige wesentliche Ereignisse.

Sonstige Informationen (ungeprüft)

Erläuterung 1 – Risikomanagement

In Bezug auf das Risikomanagement hat der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft für den Teilfonds Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie - Ellwanger.Geiger Anleihen den Commitment Approach als Methode zur Bestimmung des Gesamtrisikos gewählt. Für die Teilfonds Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie - Ellwanger.Geiger Aktien und Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie - Ellwanger.Geiger Megatrends wird der „Relative Value at Risk“ als Methode zur Bestimmung des Gesamtrisikos verwendet.

Für den Teilfonds Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie - Ellwanger.Geiger Aktien:

Angaben zum Gesamtrisiko und zur Hebelwirkung

Gesamtrisiko:	maximal 200,00%
	(das Doppelte des Vergleichsvermögens)
Erwartete Hebelwirkung nach der Methode "Summe der Nominalwerte"	200,00%

Die Hebelwirkung wird anhand der Summe der Nominalwerte („sum of notional“) sämtlicher im Teilfonds verwendeter Derivate im Verhältnis zum Nettoteilfondsvermögen ermittelt. Für den Teilfonds können unter gewissen Umständen höhere Hebelwirkungsniveaus erreicht werden. Der Definition nach kann die Hebelwirkung zu künstlich erhöhten Hebelwirkungssangaben führen, da einige Derivate, die möglicherweise zu Absicherungszwecken genutzt werden, in die Berechnung einfließen könnten. Infolgedessen geben diese Angaben nicht zwingend das wirtschaftliche Hebelwirkungsrisiko wieder, dem die Investoren ausgesetzt sind.

Angaben zum qualifizierten Ansatz

durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag:	72,81%
größter potenzieller Risikobetrag	99,24%
kleinster potenzieller Risikobetrag	44,18%

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

Solactive GBS Developed Markets Large & Mid Cap USD Index PR	100,00%
--	---------

Für den Teilfonds Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie - Ellwanger.Geiger Megatrends:

Angaben zum Gesamtrisiko und zur Hebelwirkung

Gesamtrisiko:	maximal 200,00%
	(das Doppelte des Vergleichsvermögens)
Erwartete Hebelwirkung nach der Methode "Summe der Nominalwerte"	200,00%

Die Hebelwirkung wird anhand der Summe der Nominalwerte („sum of notional“) sämtlicher im Teilfonds verwendeter Derivate im Verhältnis zum Nettoteilfondsvermögen ermittelt. Für den Teilfonds können unter gewissen Umständen höhere Hebelwirkungsniveaus erreicht werden. Der Definition nach kann die Hebelwirkung zu künstlich erhöhten Hebelwirkungssangaben führen, da einige Derivate, die möglicherweise zu Absicherungszwecken genutzt werden, in die Berechnung einfließen könnten. Infolgedessen geben diese Angaben nicht zwingend das wirtschaftliche Hebelwirkungsrisiko wieder, dem die Investoren ausgesetzt sind.

Angaben zum qualifizierten Ansatz

durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag:	95,04%
größter potenzieller Risikobetrag	109,82%
kleinster potenzieller Risikobetrag	57,93%

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

Solactive GBS Developed Markets Large & Mid Cap USD Index PR	100,00%
--	---------

Erläuterung 2 – Angaben zu den Wertpapierfinanzierungsgeschäften gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365

Zum Berichtszeitpunkt und während der Berichtsperiode hat der Fonds bzw. Teifonds keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte entsprechend der Verordnung (EU) 2015/2365 des europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 abgeschlossen.

Erläuterung 3 – Pflichtangaben gemäß EU-Offenlegungsverordnung und EU-Taxonomie-Verordnung

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor

Bei den einzelnen Teifonds der Umbrella-Struktur handelt es sich jeweils um Finanzprodukte, mit denen ökologische und soziale Merkmale beworben werden. Sie qualifizieren gemäß Artikel 8 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor.

Die in Artikel 11 Absatz 1 dieser Verordnung genannten Informationen sind im Anhang „Anhang IV“ dieses Jahresberichtes enthalten. Dieser Anhang enthält Informationen über die ökologischen oder sozialen Merkmale.

Die Teifondsvermögen investieren überwiegend in Wertpapiere von Emittenten, die über ein ausreichend hohes MSCI-ESG Rating von mindestens BB verfügen. Maximal 10% dürfen in Wertpapiere von Emittenten investiert werden, die ein MSCI ESG Rating von B oder schlechter aufweisen. Darüber hinaus investieren die Teifonds nicht in Wertpapiere von Unternehmen, welche aufgrund des Verhaltens des Unternehmens gegen fundamentale Prinzipien verstößen.

Zudem finden die Einschätzungen der Abkommen von Oslo und Ottawa zum Ausschluss kontroverser Waffen im Rahmen des Anlageprozesses Berücksichtigung.

Die Teifonds werden nicht in Wertpapiere von Unternehmen investieren, deren folgende Ausschlusskriterien nicht erfüllt werden:

- Unternehmen, die eine „Low Carbon Transition Score“ zwischen 0 und 2 gemäß MSCI ESG aufweisen, da die Produkte und Prozesse solcher Unternehmen nicht mit dem Ziel der CO2-Neutralität vereinbar sind.
- Unternehmen, die in die Produktion und / oder den Vertrieb von Anti-Personen-Minen involviert sind.
- Unternehmen, die in die Produktion und / oder den Vertrieb von Streumunition involviert sind.

Zur Umsetzung der Anlagestrategie ist außerdem beabsichtigt, teilweise in Investmentfonds zu investieren. Überwiegend unterliegen die Zielfonds Nachhaltigkeits- bzw. ESG-Kriterien (Ecological, Social, Governance) mit einem MSCI ESG Fund Rating von mindestens BB.

Hierbei wird insbesondere die Einhaltung des Ausschlusses kontroverser Waffen beachtet. Darüber hinaus werden in Rahmen der Anlagepolitik die zuvor definierten Ausschlusskriterien analog angewendet.

Angabe gemäß Verordnung (EU) 2020/852 über die Einrichtung eines Rahmens zur Erleichterung nachhaltiger Investitionen („Taxonomie-Verordnung“)

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen.

Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Angaben zur Mitarbeitervergütung der Verwaltungsgesellschaft (ungeprüft)

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Angaben zur Mitarbeitervergütung der EU-Verwaltungsgesellschaft

Die Verwaltungsgesellschaft verfügt über ein Vergütungssystem, das sowohl die regulatorischen Anforderungen erfüllt, als auch das verantwortungsvolle und risikobewusste Verhalten der Mitarbeiter fördert. Das System ist so gestaltet, dass es mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement einschließlich des Nachhaltigkeitsrisikos gemäß der Definition in der Verordnung (EU) 2019/2088 über Angaben zur Nachhaltigkeit vereinbar ist und nicht zur Übernahme von Risiken ermutigt. Die detaillierte Ausgestaltung hat die Verwaltungsgesellschaft in ihren Vergütungsrichtlinien geregelt. Die Verwaltungsgesellschaft verpflichtet sich, eine Vergütungspolitik aufrechtzuerhalten, die bei Unternehmensentscheidungen Einflüsse auf Umwelt, Gesellschaft und Unternehmensführung (Environmental, Social, Governance; ESG) berücksichtigt (z. B. Reduktion CO2-Fussabdruck, Förderung Mitarbeitergesundheit und Diversität) sowie die Vermeidung von Fehlanreizen zur Eingehung übermäßiger Risiken (einschließlich einschlägiger Nachhaltigkeitsrisiken) sicherstellt. Das Vergütungssystem wird mindestens einmal jährlich durch einen Vergütungsausschuss auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller rechtlichen Vorgaben überprüft.

Ziel der Gesellschaft ist es, mit einer markt- und leistungsgerechten Vergütung die Interessen des Unternehmens, der Gesellschafter und der Mitarbeiter gleichermaßen zu berücksichtigen und die nachhaltige und positive Entwicklung der Gesellschaft zu unterstützen. Die Vergütung der Mitarbeiter setzt sich aus einem angemessenen Jahresfestgehalt sowie einer möglichen variablen leistungs- und ergebnisorientierten Vergütung zusammen. Für die Vorstände und Mitarbeiter, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Gesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben gelten besondere Regelungen.

Überprüfung der Angemessenheit des Vergütungssystems

Die Überprüfung des Vergütungssystems für das abgelaufene Geschäftsjahr fand im Rahmen der jährlichen Sitzung des Vergütungsausschusses statt. Dabei konnte zusammenfassend festgestellt werden, dass die Grundsätze der Vergütungsrichtlinie und aufsichtsrechtlichen Vorgaben an Vergütungssysteme eingehalten wurden. Zudem konnten keine Unregelmäßigkeiten festgestellt werden. Weitere Einzelheiten der aktuellen Vergütungsrichtlinie können kostenlos auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft www.axxion.lu unter der Rubrik Anlegerinformationen abgerufen werden.

Alle nachfolgenden Angaben sind auf ganze Werte gerundet.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr 2024 von der Axxion S.A. gezahlten Vergütungen an Risk Taker:

Vergütung	EUR	1.928.000
davon Führungskräfte	EUR	1.928.000

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der Verwaltungsgesellschaft gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	5.902.000
davon feste Vergütung	EUR	5.422.000
davon variable Vergütung	EUR	480.000
Zahl der Mitarbeiter der Verwaltungsgesellschaft		62
davon Geschäftsleiter	EUR	3

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall

Die Verwaltungsgesellschaft zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

Die Vergütungsdaten der Bankhaus Ellwanger & Geiger AG für das Geschäftsjahr 2023 setzen sich wie folgt zusammen:

Portfoliomanager	Bankhaus Ellwanger & Geiger AG	
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	5.215.255,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens		48

Vermerk des "Réviseur d'entreprises agréé" über eine Prüfung zur Erlangung einer gewissen Sicherheit betreffend die periodische SFDR-Berichterstattung

Vermerk des „Réviseur d'entreprises agréé“ über eine Prüfung zur Erlangung einer gewissen Sicherheit betreffend die periodische SFDR-Berichterstattung

An den Vorstand der Verwaltungsgesellschaft von
Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie

Wir haben eine Prüfung zur Erlangung einer gewissen Sicherheit betreffend die periodische Berichterstattung gemäß der Verordnung (EU) 2019/2088 (SFDR) über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor (die „periodische SFDR-Berichterstattung“) der Teilfonds von Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie (der „Fonds“), wie sie im Anhang 1 aufgeführt sind, für das am 31. März 2025 endende Geschäftsjahr durchgeführt.

Kriterien

Die von Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie zur Erstellung der periodischen SFDR-Berichterstattung angewandten Kriterien (die „Kriterien“), die auf den Anforderungen von Artikel 11 der SFDR sowie auf den Anforderungen der Artikel 6 der Verordnung (EU) 2020/852 über die Einrichtung eines Rahmens zur Erleichterung nachhaltiger Investitionen (die „EU-Taxonomie“) beruhen, sind in Anhang 2 dargelegt.

Verantwortung des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Erstellung der periodischen SFDR-Berichterstattung gemäß den Kriterien, einschließlich der Auswahl und konsequenten Anwendung angemessener Indikatoren und Berechnungsmethoden, sowie für das Vornehmen von Annahmen und Schätzungen, die in Anbetracht der Umstände angemessen sind. Diese Verantwortung umfasst die Konzeption, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems, das gewährleisten soll, dass die Erstellung der periodischen SFDR-Berichterstattung, frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - Falschdarstellungen ist.

Inhärente Grenzen

Da keine ausreichenden bewährten Verfahren zur Beurteilung und Messung nichtfinanzieller Informationen bestehen, können auch andere zulässige Maßnahmen und Messtechniken angewandt werden, was jedoch die Vergleichbarkeit von Unternehmen beeinträchtigen kann. Darüber hinaus geben wir keine Prüfungssicherheit über die Herkunft von Informationen ab, welche der Fonds unmittelbar von seinen Portfoliounternehmen oder externen Sachverständigen erhält.

Unabhängigkeit und Qualitätsmanagement

Wir erfüllen die Unabhängigkeitsanforderungen und andere Berufspflichten und -grundsätze gemäß den vom Internationalen Rat für die Verabschiedung von Standards zur Berufsethik für Wirtschaftsprüfer herausgegebenen International Independence Standards (IESBA-Kodex), wie sie für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ (CSSF) angenommen wurden. Dieser Verhaltenskodex basiert auf den Grundsätzen der Integrität, Objektivität, beruflichen Kompetenz und erforderlichen Sorgfalt, Verschwiegenheit sowie des berufswürdigen Verhaltens.

Unsere Gesellschaft wendet den International Standard on Quality Management 1 (ISQM1) an, wie er in Luxemburg von der CSSF angenommen wurde. Dieser verlangt von der Gesellschaft, ein

*PricewaterhouseCoopers Assurance, Société coopérative, 2 rue Gerhard Mercator, L-2182 Luxembourg
T : +352 494848 1, F : +352 494848 2900, www.pwc.lu*

*Cabinet de révision agréé. Expert-comptable (autorisation ministérielle n°10181659)
R.C.S. Luxembourg B294273 - TVA LU36559370*

Qualitätsmanagementsystem zu entwickeln, zu implementieren und anzuwenden, welches Richtlinien und Verfahren zur Einhaltung der ethischen Anforderungen, der Berufsstandards und der anwendbaren gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Vorschriften mit einschließt.

Verantwortung des „Réviseur d'entreprises agréé“

Wir sind dafür verantwortlich, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfungshandlungen und der von uns erlangten Nachweise eine Schlussfolgerung mit gewisser Sicherheit über die periodische SFDR-Berichterstattung abzugeben. Wir haben unseren Auftrag zur Erlangung einer gewissen Sicherheit unter Beachtung des für Luxemburg vom „Institut des Réviseurs d'Entreprises“ (IRE) angenommenen „International Standard on Assurance Engagements“ (ISAE) 3000 (überarbeitete Fassung) „Assurance Engagements other than Audits or Reviews of Historical Financial Information“ durchgeführt. Dieser Standard verlangt, dass wir unseren Auftrag dahingehend planen und durchführen, um eine gewisse Sicherheit darüber zu erlangen, ob die periodische SFDR-Berichterstattung keine wesentlichen falschen Darstellungen aufweist.

Ein Auftrag zur Erlangung einer gewissen Sicherheit umfasst die Bewertung, ob der Fonds die der Erstellung der periodischen SFDR-Berichterstattung zugrunde liegenden Kriterien unter den gegebenen Umständen angemessen anwendet, die Beurteilung der Risiken wesentlicher - beabsichtigter oder unbeabsichtigter - Falschdarstellungen in der periodischen SFDR-Berichterstattung, die Reaktion auf die beurteilten Risiken, soweit dies unter den gegebenen Umständen erforderlich ist, sowie die Beurteilung der Gesamtdarstellung der periodischen SFDR-Berichterstattung. Eine Prüfung zur Erlangung einer gewissen Sicherheit weist einen wesentlich geringeren Umfang als eine Prüfung zur Erlangung einer hinreichenden Sicherheit auf, was sowohl die Prüfungshandlungen zur Risikobeurteilung, einschließlich der Erlangung eines Verständnisses des internen Kontrollsystems, als auch die in Reaktion auf die beurteilten Risiken durchgeführten Prüfungshandlungen betrifft.

Zusammenfassung der erbrachten Leistungen

Die von uns durchgeführten Prüfungshandlungen beruhen auf unserem pflichtgemäßen Ermessen und umfassen Befragungen, Beobachtungen der angewandten Verfahren, die Prüfung von Unterlagen, die Durchführung analytischer Verfahren, die Beurteilung der Angemessenheit der Quantifizierungs- und Bewertungsmethoden sowie die Abstimmung beziehungsweise den Abgleich mit den zugrunde liegenden Unterlagen.

In Anbetracht der Umstände des Auftrags haben wir aufgrund der Durchführung der oben beschriebenen Prüfungshandlungen:

- ein Verständnis des Erstellungsprozesses der periodischen SFDR-Berichterstattung erlangt;
- ein Verständnis der Kriterien und ihrer Angemessenheit zur Beurteilung der periodischen SFDR-Berichterstattung erlangt;
- ein Verständnis der Ausgestaltung und Durchführung der eingerichteten Kontrollen im Zusammenhang mit der periodischen SFDR-Berichterstattung;
- die Angemessenheit der Schätzungen und Ermessensentscheidungen der Geschäftsleitung im Rahmen der Erstellung der in der periodischen SFDR-Berichterstattung enthaltenen Informationen, die wir zur Abgabe einer gewissen Sicherheit als relevant ansehen, beurteilt;

- stichprobenartige substanzielle Prüfungshandlungen betreffend die in der periodischen SFDR-Berichterstattung enthaltenen Informationen durchgeführt und die diesbezüglichen Offenlegungen beurteilt; und
- ggf. die Offenlegungen mit den entsprechenden Daten im geprüften Jahresabschluss abgeglichen.

Die Prüfungshandlungen, die im Rahmen eines Auftrags zur Erlangung einer gewissen Sicherheit durchgeführt werden, sind weniger umfangreich als jene, die zur Erlangung einer hinreichenden Sicherheit durchgeführt werden, und unterscheiden sich von Letzteren in der Art und in der Zeitplanung. Somit ist der Sicherheitsgrad, der im Rahmen eines Auftrags zur Erlangung einer gewissen Sicherheit erreicht wird, bedeutend geringer als jener, der im Rahmen eines Auftrags zur Erlangung einer hinreichenden Sicherheit erreicht worden wäre. Dementsprechend geben wir keine hinreichende Sicherheit darüber ab, ob die periodische SFDR-Berichterstattung in allen wesentlichen Punkten gemäß den Kriterien erstellt wurde.

Schlussfolgerung mit gewisser Sicherheit

Auf der Grundlage der von uns durchgeföhrten Prüfungshandlungen und der von uns erlangten Nachweise sind uns keine Sachverhalte bekannt geworden, die uns zu der Annahme veranlassen, dass die periodische SFDR-Berichterstattung für das am 31. März 2025 endende Geschäftsjahr nicht in allen wesentlichen Belangen gemäß den Kriterien erstellt wurde.

Dieser Bericht, einschließlich der Schlussfolgerung, wurde ausschließlich zur Verwendung durch den Vorstands der Verwaltungsgesellschaft sowie durch die Anteilinhaber gemäß den Bedingungen unseres Auftragsschreibens erstellt und darf nicht für andere Zwecke verwendet werden. Wir übernehmen keine Verantwortung gegenüber jedweden anderen Partei, der dieses Schreiben weitergeleitet wird.

PricewaterhouseCoopers Assurance, Société coopérative
Vertreten durch

Luxemburg, 2. Juli 2025

Kenny Panjanaden
Réviseur d'entreprises agréé

Anhang 1**Liste der Teilfonds und zugehörige SFDR-Klassifizierung**

Name des Teilfonds	SFDR-Klassifizierung
Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie – Ellwanger.Geiger Aktien	Artikel 8
Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie – Ellwanger.Geiger Anleihen	Artikel 8
Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie – Ellwanger.Geiger Megatrends	Artikel 8

Anhang 2

Kriterien

- Angemessene Anwendung von Anhang IV (für Artikel-8-Produkte) und Anhang V (für Artikel-9-Produkte) der Verordnung (EU) 2020/1288 vom 6. April 2022 zur Ergänzung der Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments und des Rates im Hinblick auf technische Regulierungsstandards (die „RTS“);
- Konformität des Layouts der periodischen SFDR-Berichterstattung mit den in Artikel 2 der RTS aufgeführten allgemeinen Prinzipien der Darstellung der Informationen;
- Angemessene Berücksichtigung der in Artikel 11 der geänderten Fassung der SFDR-Verordnung (EU) 2019/2088 (die „SFDR-Verordnung“) beschriebenen Elemente betreffend die Offenlegung in der nachhaltigkeitsbezogenen Berichterstattung;
- alle relevanten Abschnitte von Anhang IV bzw. von Anhang V der RTS und die entsprechenden, in der RTS definierten, Anforderungen wurden berücksichtigt und erfüllt;
- Konsistenz der qualitativen Aussagen betreffend die Nachhaltigkeitsindikatoren mit den über die numerischen Angaben zu diesen Indikatoren erlangten Nachweisen;
- angemessene Anwendung der Formel gemäß der in der RTS genannten Formel zur Beantwortung der folgenden Fragen:
 - Welches waren die Top-Investments dieses Finanzprodukts?
 - Wie hoch war der Anteil nachhaltigkeitsbezogener Investments?
- Übereinstimmung der Informationen im Jahresbericht mit denen in der periodischen SFDR-Berichterstattung;
- ggf. Übereinstimmung der Informationen in der periodischen SFDR-Berichterstattung mit den in den vorvertraglichen Dokumenten (Abschnitt „Anlagepolitik“ im Verkaufsprospekt & Anhänge II und III der RTS) enthaltenen Informationen.

Wenn mindestens ein Teilfonds keine nachhaltigen Investitionen tätigt

- Angemessene Berücksichtigung der in Art. 11 der SFDR-Verordnung (EU) 2019/2088 beschriebenen Aspekte in der Methode zur Bewerbung ökologischer oder sozialer Merkmale (die „*Methode für ökologische/soziale Merkmale*“), die in der Veröffentlichung auf der Website gemäß Artikel 10 Absatz 1 Buchstabe b der SFDR-Verordnung (EU) 2019/2088 beschrieben wird;
- angemessene Ausgestaltung der Formeln gemäß der Methode für ökologische/soziale Merkmale (die „*Formeln für ökologische und soziale Merkmale*“);
- angemessene Anwendung der Formeln für ökologische und soziale Merkmale.

Wenn mindestens ein Teilfonds nachhaltige Investitionen gemäß Artikel 2 Nummer 17 der SFDR-RTS tätigt und eine Taxonomiekonformität von 0 % angibt

- Angemessene Berücksichtigung der in Artikel 2 Nummer 17 der SFDR-Verordnung (EU) 2019/2088 skizzierten Aspekte in der Methode (die „*Methode für nachhaltige Investitionen*“), die in der Veröffentlichung auf der Website gemäß Artikel 10 Absatz 1 Buchstabe b der SFDR-Verordnung (EU) 2019/2088 beschrieben wird;
- angemessene Ausgestaltung der Formeln gemäß der Methode für nachhaltige Investitionen (die „*SFDR-Formeln für nachhaltige Investitionen*“);
- korrekte Anwendung der SFDR-Formeln für nachhaltige Investitionen.

Anhang 2

Kriterien

Wenn mindestens ein Teilfonds nachhaltige Investitionen gemäß Artikel 3 der EU-Taxonomie-Verordnung 2020/852, aber nicht gemäß Artikel 2 Nummer 17 der SFDR-Verordnung, tätigt

- Angemessene Anwendung der in der EU-Taxonomie-Verordnung 2020/852 beschriebenen Methode;
- angemessene Ausgestaltung der Formeln gemäß der Taxonomie-Verordnung (EU) 2020/852 (die „EU-Taxonomie-Formeln“);
- korrekte Anwendung der EU-Taxonomie-Formeln.

Wenn mindestens ein Teilfonds nachhaltige Investitionen gemäß Artikel 2 Nummer 17 der SFDR-RTS tätigt und ebenfalls einen EU-Taxonomie-Bericht vorlegt

- Angemessene Berücksichtigung der in Artikel 2 Nummer 17 der SFDR-Verordnung (EU) 2019/2088 skizzierten Aspekte in der Methode (die „*Methode für nachhaltige Investitionen*“), die in der Veröffentlichung auf der Website gemäß Artikel 10 Absatz 1 Buchstabe b der SFDR-Verordnung (EU) 2019/2088 beschrieben wird;
- angemessene Ausgestaltung der Formeln gemäß der Methode für nachhaltige Investitionen (die „SFDR-Formeln für nachhaltige Investitionen“);
- angemessene Anwendung der in der Taxonomie-Verordnung (EU) 2020/852 beschriebenen Methode;
- angemessene Ausgestaltung der Formeln gemäß der Taxonomie-Verordnung (EU) 2020/852 (die „EU-Taxonomie-Formeln“);
- angemessene Anwendung der SFDR-Formeln für nachhaltige Investitionen und der EU-Taxonomie-Formeln.

Wenn mindestens ein Teilfonds die wichtigste nachteilige Auswirkung meldet

- Angemessene Ausgestaltung der Formeln gemäß den in Anhang I zur Ergänzung der Verordnung (EU) 2019/2088 beschriebenen Aspekten (die „PAI-Formeln“);
- Korrekte Anwendung der PAI-Formeln.

Wenn mindestens ein Teilfonds einen Index als Referenzwert bestimmt hat

- Angemessene Berücksichtigung der in Artikel 11 Absatz 1 Buchstabe b Ziffer ii der SFDR-Verordnung (EU) 2019/2088 beschriebenen Aspekte betreffend die Ausgestaltung der Formeln (die „Benchmark-Formeln“);
- Angemessene Anwendung der Benchmark-Formeln.

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Name des Produkts:

Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie
Aktien

Unternehmenskennung (LEI-Code):

529900FFL1UYHN9NCF09

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeit. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

● ● Ja

● ○ Nein

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätig: _ %

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 5,56% an nachhaltigen Investitionen

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätig: _ %

Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätig**.



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Mit diesem Finanzprodukt werden ökologische oder soziale Merkmale beworben. Der Anteil an nachhaltigen Investitionen betrug zum Stichtag, 31.03.2025, 5,56%. Dabei entfielen 3,40% auf Investitionen mit einem Umweltziel und 2,16% auf Investitionen mit einem sozialen Ziel. Unter ökologischen oder sozialen Merkmalen werden Investitionen verstanden, die bestimmte Mindeststandards aus den Bereichen Umwelt, Soziales und Unternehmensführung einhalten. Dazu zählen unter anderem der Ausschluss von Geschäftsaktivitäten, die nach eigener Definition nicht nachhaltig sind sowie Investitionen mit einem positiven Einfluss auf ein Nachhaltigkeitsziel oder einer hohen Nachhaltigkeitsleistung innerhalb einer Branche.

Die Einhaltung der ökologischen und sozialen Merkmale bei diesem Finanzprodukt wurde durch die Bewertung der Nachhaltigkeitsindikatoren auf Basis der Daten externer Datenanbieter oder offizieller Publikationen geprüft. Es wurde zusätzlich regelmäßig geprüft, ob die gesetzten Ausschlusskriterien und Indikatoren weiterhin Anwendung finden und eingehalten werden können. Dieses Finanzprodukt trug zu keinem Umweltziel im Sinne von Art. 9 der Taxonomieverordnung bei.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Mit dem Finanzprodukt werden ökologische und soziale Merkmale beworben. Dies erfolgt durch eine Strategie aus aktiven und passiven Elementen, die in den vorvertraglichen Informationen sowie unter <https://www.axxion.lu/de/esg> näher beschrieben werden. Am Stichtag 31.03.2025 wiesen 78,51% seiner Vermögenswerte unter Berücksichtigung der Definition ESG-konformer Investitionen der Axxion S.A. ökologische und/oder soziale Merkmale auf.

Daneben gelten die folgenden Ausschlusskriterien als Mindestschutz:

- Unternehmen, die mehr als 5% ihres Umsatzes mit der Herstellung von Tabakwaren erwirtschaften.
- Unternehmen, die mehr als 30% ihres Umsatzes mit der Gewinnung und Vertrieb von thermischer Kohle generieren.
- Unternehmen, die mehr als 10% ihres Umsatzes mit der Herstellung oder der Vertrieb von Rüstungsgütern erwirtschaften.
- Die Herstellung oder der Vertrieb von völkerrechtlich geächteten Waffen werden komplett ausgeschlossen.
- Unternehmen, die schwerwiegend gegen die UN Global Compact Prinzipien verstößen.

Der Fonds hat zum Stichtag, 31.03.2025, nicht in Wertpapiere von Staats-emittenten investiert. Sofern während der Berichtsperiode in Staatsemittenten investiert wurde, wurde sichergestellt, dass diese nicht nach dem Free-dom House Index als „not free“ eingestuft waren.

Das Finanzprodukt investierte nur in Zielfonds, die als Artikel 8 oder 9 der Verordnung (EU) 2019/2088 klassifiziert sind.

... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

Im Vergleich zum vorangegangenen Berichtszeitraum haben die Nachhaltigkeitsindikatoren wie folgt abgeschnitten:

- Alle Ausschlüsse wurden wie im vorherigen Zeitraum durchgehend eingehalten.
- Der Anteil der nachhaltigen Investitionen betrug zum vorangegangen Geschäftsjahresende 0,00% und lag zum diesjährigen Stichtag 31.03.2025 bei 5,56%.
- Das Finanzprodukt investierte ebenso wie im vorangegangenen Berichtszeitraum mindestens 51% seiner Vermögenswerte in Investitionen, die unter Berücksichtigung der Definition ESG-konformer Investitionen der Axxion S.A. ökologische oder soziale Merkmale aufweisen.

Nachhaltigkeitsindikatoren

Referenzperiode	01.04.2024 - 31.03.2025	01.04.2023 - 31.03.2024	01.04.2022 - 31.03.2023
Ausschluss von Unternehmen, die mehr als 10% ihres Umsatzes mit der Herstellung oder der Vertrieb von Rüstungsgütern erwirtschaften	100,00 %	100,00 %	100,00 %
Ausschluss von Unternehmen, die mehr als 30% ihres Umsatzes mit der Gewinnung und Vertrieb von thermischer Kohle generieren	100,00 %	100,00 %	100,00 %
Ausschluss von Unternehmen, die mehr als 5% ihres Umsatzes mit der Herstellung von Tabakwaren erwirtschaften	100,00 %	100,00 %	100,00 %
Ausschluss von Unternehmen, die schwerwiegend gegen die UN Global Compact Prinzipien verstossen	100,00 %	100,00 %	100,00 %
Ausschluss von Wertpapieren von Staatsmittenten, die nach dem Freedom House Index als „not free“ eingestuft sind	100,00 %	100,00 %	100,00 %
Das Finanzprodukt hat nur in Zielfonds investiert, die als Artikel 8 oder 9 der Verordnung (EU) 2019/2088 klassifiziert sind ¹⁾	100,00 %	100,00 %	100,00 %
Die Herstellung oder der Vertrieb von völkerrechtlich geächteten Waffen wurden ausgeschlossen	100,00 %	100,00 %	100,00 %

¹⁾ In den Jahren 2023 und 2024 lautete die Grenze: Das Finanzprodukt hat nur in Zielfonds investiert, die mindestens ein ESG-Rating von „A“ eines namhaften Ratinganbieters aufweisen oder als Art. 8 oder 9 der Verordnung (EU) 2019/2088 klassifiziert sind.

Vermögensallokation

Referenzperiode	01.04.2024 - 31.03.2025	01.04.2023 - 31.03.2024	01.04.2022 - 31.03.2023
Anteil Investitionen mit E/S-Merkmal	78,51%	80,54%	82,50%
Nachhaltige Investitionen	5,56%	0,00%	0,00%
Anteil der taxonomiekonformen Investitionen	0,00%	0,00%	0,00%
Anteil der anderen ökologisch nachhaltigen Investitionen	3,40%	0,00%	0,00%
Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen	2,16%	0,00%	0,00%
Andere E/S Merkmale	72,95%	80,54%	82,50%
Anteil der Sonstigen Investitionen	21,49%	19,46%	17,50%

- Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigten wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?

Der Anteil der nachhaltigen Investitionen nach Artikel 2 Nr. 17 der Verordnung (EU) 2019/2088 betrug zum Stichtag 31.03.2025 5,56% des Nettofondsvermögens. Dabei entfielen 3,40% auf Investitionen mit einem Umweltziel und 2,16% auf Investitionen mit einem sozialen Ziel. Dabei wurden Investitionen zu den Umweltzielen Ressourceneffizienz bei der Nutzung von Energie, erneuerbarer Energie, Rohstoffen,

Wasser und Boden, für die Abfallerzeugung und Treibhausgasemissionen oder für die Auswirkungen auf die biologische Vielfalt und die Kreislaufwirtschaft beitragen. Weiterhin sollen Investitionen zu den sozialen Zielen Bekämpfung von Ungleichheiten, dem sozialen Zusammenhalt, die soziale Integration und die Arbeitsbeziehungen fördert oder eine Investition in Humankapital oder zugunsten wirtschaftlich oder sozial benachteiligter Bevölkerungsgruppen beitragen.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigten wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?

Im Sinne des Art. 2 Nr. 17 der Verordnung (EU) 2019/2088 wurde sichergestellt, dass die getätigten nachhaltigen Investitionen keines der Nachhaltigkeitsziele erheblich beeinträchtigen und die Unternehmen Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden, indem die in diesem Dokument genannten Mindestausschlüsse eingehalten werden. Des Weiteren wird sichergestellt, dass nachhaltige Investitionen nicht in Unternehmen erfolgen dürfen, die schwerwiegende ESG-Kontroversen vorweisen oder gegen die UNGC Prinzipien verstößen.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Zur Sicherstellung, dass die getätigten nachhaltigen Investitionen keinem Nachhaltigkeitsziel erheblich schaden, wurden zudem nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal adverse impacts/ „PAIs“) verwendet. Im Rahmen dieses Grundsatzes der „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ wurden PAIs genutzt, um den negativen Einfluss der nachhaltigen Investitionen auf verschiedene Nachhaltigkeitsindikatoren darzustellen und so zu prüfen, ob eine erhebliche Beeinträchtigung vorliegt.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Es wurden Investitionen ausgeschlossen, die gegen mindestens eines der zehn Prinzipien der Global Compact Compliance der Vereinten Nationen schwerwiegend verstößen. Diese zehn Prinzipien bestehen aus.

Unternehmen sollen...

- 1 ...den Schutz der internationalen Menschenrechte unterstützen und achten.
- 2 ...sicherstellen, dass sie sich nicht an Menschenrechtsverletzungen mitschuldig machen.
- 3 ...die Vereinigungsfreiheit und die wirksame Anerkennung des Rechts auf Kollektivverhandlungen wahren.
- 4 ...für die Beseitigung aller Formen von Zwangsarbeit eintreten.
- 5 ...für die Abschaffung von Kinderarbeit eintreten.
- 6 ...die Beseitigung von Diskriminierung bei Anstellung und Erwerbstätigkeit eintreten.

- 7 ...im Umgang mit Umweltproblemen dem Vorsorgeprinzip folgen.
- 8 ...Initiativen ergreifen, um größeres Umweltbewusstsein zu fördern.
- 9 ...die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien beschleunigen.
- 10 ...gegen alle Arten der Korruption eintreten, einschließlich Erpressung und Bestechung.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigelegt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Angaben entsprechen dem Durchschnitt der Prozentwerte aller Bewertungstage im Berichtszeitraum.

Die Klassifizierung in die einzelnen Sektoren wurde anhand der Bloomberg Industry Classification Standard (BICS) vorgenommen.

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die der **größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: 01.04.2024 - 31.03.2025

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
UBS(Irl)ETF-S&P 500 SS UC.ETF Registered Shs A Dist.USD o.N. (IE00BHXMHK04)	Beteiligungsgesellschaften	8,60%	Irland
UBS(L)FS-ESTXX50 ESG UCITS ETF Act. Nom. A EUR Dis. o.N (LU1971906802)	Beteiligungsgesellschaften	7,03%	Luxemburg
WisdomTree Metal Securiti.Ltd. Physical Swiss Gold ETC09(unl) (JE00B588CD74)	Nicht klassifiziert	6,60%	Jersey
Harrington C.Snyd.US A.Cap E. Reg.Shs C USD Acc. o.N (IE000W76EIC5)	Beteiligungsgesellschaften	5,68%	Irland
Bankkonto EUR BDL_LU (BKT_EUR)		5,50%	Luxemburg
AIS-AM.MSCI EUR.SRI CPAUE Act. Nom. DR A EUR Acc. o.N (LU1861137484)	Beteiligungsgesellschaften	5,23%	Luxemburg
CIM Dividend Income Fund Reg. Ord. Shares H USD o.N. (IE00BFXS0C71)	Beteiligungsgesellschaften	5,01%	Irland
S4A US Equity ESG Inhaber-Anteile X (DE000A3ERMY3)	Beteiligungsgesellschaften	4,71%	Bundesrep. Deutschland
Amu.ETF-Amu.S&P 500 Scr.U.ETF Bear.Shs USD Acc. o.N (IE000KXCEXR3)	Beteiligungsgesellschaften	4,43%	Irland

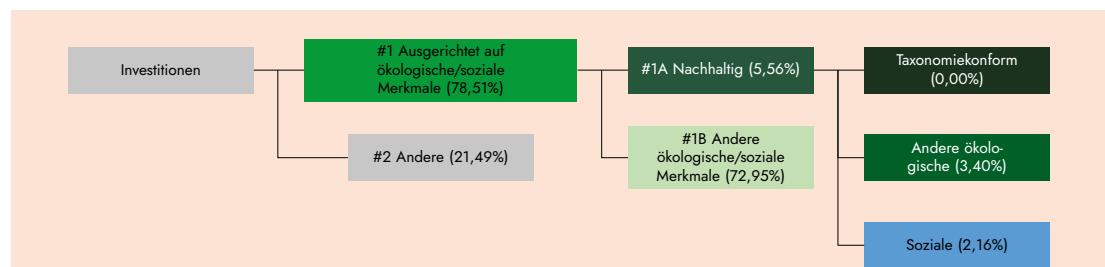


Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Wie sah die Vermögensallokation aus?

Das nachstehende Diagramm zeigt die Vermögensaufteilung des Fonds zum 31.03.2025.



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst die Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigten wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst ökologisch und sozial nachhaltige Investitionen.
- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigten?

Der Anteil der Wertpapiere im Sektor fossile Brennstoffe betrug zum Berichtsstichtag 31.03.2025 0,00%.

Die Klassifizierung in die einzelnen Sektoren wurde anhand der Bloomberg Industry Classification Standard (BICS) vorgenommen.

Beim Portfolio Exposure zum 31.03.2025 handelt es sich um einen Durchschnittswert für den Berichtszeitraum bestehend aus vier Stichtagen, die das Geschäftsjahresende sowie drei weitere Stichtage umfassen, die jeweils an den Monatsenden in dreimonatigen Abständen davor liegen.

Sektor	Anteil
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstl.	87,72%
Beteiligungsgesellschaften	87,72%
Nicht klassifizierbar	12,28%
Nicht klassifiziert	12,28%



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?

Ja:

In fossiles Gas

In Kernenergie

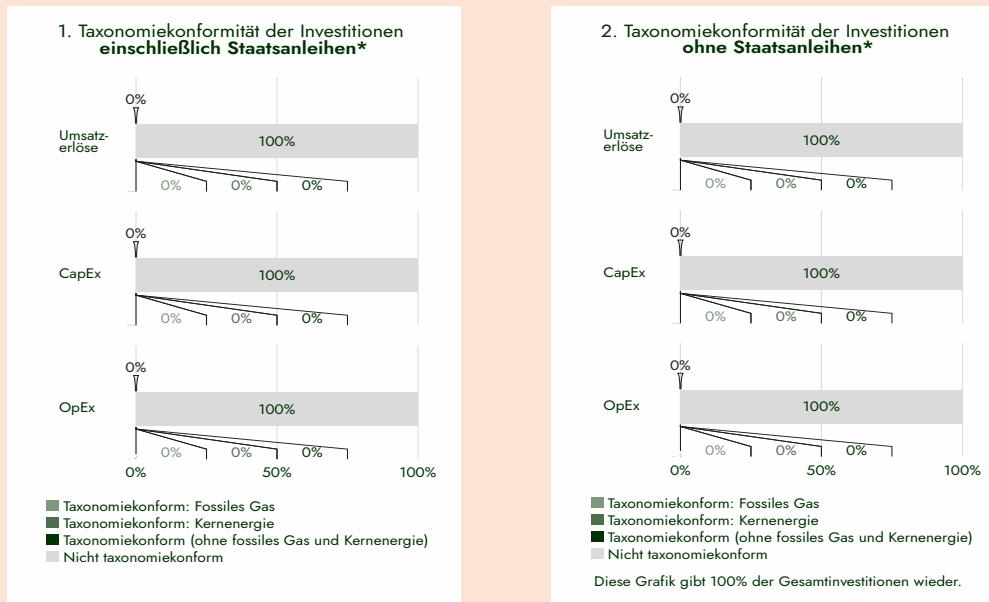
Nein

Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels ("Klimaschutz") beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen - siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z.B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft
- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



*Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Ermöglichte Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichtend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichte Tätigkeiten geflossen sind?

Von den 0,00 % der nachhaltigen Investitionen mit einem an der EU-Taxonomie ausgerichteten Umweltziel entfielen 0,00 % auf Übergangsaktivitäten und 0,00 % auf unterstützende Aktivitäten.

Art der Wirtschaftstätigkeit	Anteil
Ermöglichte Tätigkeiten	0,00%
Übergangstätigkeiten	0,00%

- Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?

Referenzperiode	Anteil EU-Taxonomie-konformer Investitionen
2023	0,00%
2024	0,00%
2025	0,00%

 sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 nicht berücksichtigen.

Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Der Anteil an nachhaltigen Investitionen betrug zum Stichtag, 31.03.2025, 5,56%. Dabei entfielen 3,40% auf Investitionen mit einem Umweltziel.

Es wurde bei den nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel nicht in EU-taxonomekonforme Vermögensgegenstände investiert, da einige Emittenten zwar als nachhaltige Investitionen im Sinne der Offenlegungsverordnung gelten (können), aber einen Teil ihrer Aktivitäten nicht mit den EU-Taxonomiestandards in Einklang bringen oder für die noch keine Daten zur Verfügung stehen, um eine EU-Taxonomiebewertung durchzuführen.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Anteil an nachhaltigen Investitionen betrug zum Stichtag, 31.03.2025, 5,56%. Dabei entfielen 2,16% auf Investitionen mit einem sozialen Ziel.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

21,49% der Anlagen des Teifonds Fonds wurden in "#2 Andere Investitionen" getätigt. Hierzu zählen Bankguthaben sowie flüssige Mittel und Derivate, denen kein Einzeltitel zugrunde liegt. Diese Investitionen dienen zur Absicherung, zu Diversifikationszwecken und zur Liquiditätssteuerung, aber nicht zur Erreichung der ökologischen und sozialen Merkmale. Für diese Investitionen gilt kein ökologischer und sozialer Mindestschutz.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Die Einhaltung der nachhaltigkeitsbezogenen Anlagegrenzen werden zusammen mit allen weiteren Anlagegrenzen auf täglicher Basis in unserem Compliance-Tool überwacht.

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Name des Produkts:

Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie Anleihen

Unternehmenskennung (LEI-Code):

529900AAZUEAYCHYXJ04

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeit. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Nein

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätig: _ %

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 11,84% an nachhaltigen Investitionen

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätig: _ %

Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätig**.



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Mit diesem Finanzprodukt werden ökologische oder soziale Merkmale beworben. Der Anteil an nachhaltigen Investitionen betrug zum Stichtag, 31.03.2025, 11,84%. Dabei entfielen 8,36% auf Investitionen mit einem Umweltziel und 3,48% auf Investitionen mit einem sozialen Ziel. Unter ökologischen oder sozialen Merkmalen werden Investitionen verstanden, die bestimmte Mindeststandards aus den Bereichen Umwelt, Soziales und Unternehmensführung einhalten. Dazu zählen unter anderem der Ausschluss von Geschäftsaktivitäten, die nach eigener Definition nicht nachhaltig sind sowie Investitionen mit einem positiven Einfluss auf ein Nachhaltigkeitsziel oder einer hohen Nachhaltigkeitsleistung innerhalb einer Branche.

Die Einhaltung der ökologischen und sozialen Merkmale bei diesem Finanzprodukt wurde durch die Bewertung der Nachhaltigkeitsindikatoren auf Basis der Daten externer Datenanbieter oder offizieller Publikationen geprüft. Es wurde zusätzlich regelmäßig geprüft, ob die gesetzten Ausschlusskriterien und Indikatoren weiterhin Anwendung finden und eingehalten werden können. Dieses Finanzprodukt trug zu keinem Umweltziel im Sinne von Art. 9 der Taxonomieverordnung bei.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Mit dem Finanzprodukt werden ökologische und soziale Merkmale beworben. Dies erfolgt durch eine Strategie aus aktiven und passiven Elementen, die in den vorvertraglichen Informationen sowie unter <https://www.axxion.lu/de/esg> näher beschrieben werden. Am Stichtag 31.03.2025 wiesen 87,03% seiner Vermögenswerte unter Berücksichtigung der Definition ESG-konformer Investitionen der Axxion S.A. ökologische und/oder soziale Merkmale auf.

Daneben gelten die folgenden Ausschlusskriterien als Mindestschutz:

- Unternehmen, die mehr als 5% ihres Umsatzes mit der Herstellung von Tabakwaren erwirtschaften.
- Unternehmen, die mehr als 30% ihres Umsatzes mit der Gewinnung und Vertrieb von thermischer Kohle generieren.
- Unternehmen, die mehr als 10% ihres Umsatzes mit der Herstellung oder der Vertrieb von Rüstungsgütern erwirtschaften.
- Die Herstellung oder der Vertrieb von völkerrechtlich geächteten Waffen werden komplett ausgeschlossen.
- Unternehmen, die schwerwiegend gegen die UN Global Compact Prinzipien verstößen.

Der Fonds hat zum Stichtag 31.03.2025 in Wertpapiere von Staatsemittenden investiert. Sofern während der Berichtsperiode in Staatsemittenden investiert wurde, wurde sichergestellt, dass diese nicht nach dem Freedom House Index als „not free“ eingestuft waren.

Das Finanzprodukt investierte nur in Zielfonds, die als Artikel 8 oder 9 der Verordnung (EU) 2019/2088 klassifiziert sind.

... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

Im Vergleich zum vorangegangenen Berichtszeitraum haben die Nachhaltigkeitsindikatoren wie folgt abgeschnitten:

- Alle Ausschlüsse wurden wie im vorherigen Zeitraum durchgehend eingehalten.
- Der Anteil der nachhaltigen Investitionen betrug zum vorangegangen Geschäftsjahresende 0,00% und lag zum diesjährigen Stichtag 31.03.2025 bei 11,84%.
- Das Finanzprodukt investierte ebenso wie im vorangegangenen Berichtszeitraum mindestens 51% seiner Vermögenswerte in Investitionen, die unter Berücksichtigung der Definition ESG-konformer Investitionen der Axxion S.A. ökologische oder soziale Merkmale aufweisen.

Nachhaltigkeitsindikatoren

Referenzperiode	01.04.2024 - 31.03.2025	01.04.2023 - 31.03.2024	01.04.2022 - 31.03.2023
Ausschluss von Unternehmen, die mehr als 10% ihres Umsatzes mit der Herstellung oder der Vertrieb von Rüstungsgütern erwirtschaften	100,00 %	100,00 %	100,00 %
Ausschluss von Unternehmen, die mehr als 30% ihres Umsatzes mit der Gewinnung und Vertrieb von thermischer Kohle generieren	100,00 %	100,00 %	100,00 %
Ausschluss von Unternehmen, die mehr als 5% ihres Umsatzes mit der Herstellung von Tabakwaren erwirtschaften	100,00 %	100,00 %	100,00 %
Ausschluss von Unternehmen, die schwerwiegend gegen die UN Global Compact Prinzipien verstossen	100,00 %	100,00 %	100,00 %
Ausschluss von Wertpapieren von Staatsmittenten, die nach dem Freedom House Index als „not free“ eingestuft sind	100,00 %	100,00 %	100,00 %
Das Finanzprodukt hat nur in Zielfonds investiert, die als Artikel 8 oder 9 der Verordnung (EU) 2019/2088 klassifiziert sind ¹⁾	100,00 %	100,00 %	100,00 %
Die Herstellung oder der Vertrieb von völkerrechtlich geächteten Waffen wurden ausgeschlossen	100,00 %	100,00 %	100,00 %

¹⁾ In den Jahren 2023 und 2024 lautete die Grenze: Das Finanzprodukt hat nur in Zielfonds investiert, die mindestens ein ESG-Rating von „A“ eines namhaften Ratinganbieters aufweisen oder als Art. 8 oder 9 der Verordnung (EU) 2019/2088 klassifiziert sind.

Vermögensallokation

Referenzperiode	01.04.2024 - 31.03.2025	01.04.2023 - 31.03.2024	01.04.2022 - 31.03.2023
Anteil Investitionen mit E/S-Merkmal	87,03%	93,92%	90,78%
Nachhaltige Investitionen	11,84%	0,00%	0,00%
Anteil der taxonomiekonformen Investitionen	0,00%	0,00%	0,00%
Anteil der anderen ökologisch nachhaltigen Investitionen	8,36%	0,00%	0,00%
Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen	3,48%	0,00%	0,00%
Andere E/S Merkmale	75,19%	93,92%	90,78%
Anteil der Sonstigen Investitionen	12,97%	6,08%	9,22%

- Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigten wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?

Der Anteil der nachhaltigen Investitionen nach Artikel 2 Nr. 17 der Verordnung (EU) 2019/2088 betrug zum Stichtag 31.03.2025 11,84% des Nettofondsvermögens. Dabei entfielen 8,36% auf Investitionen mit einem Umweltziel und 3,48% auf Investitionen mit einem sozialen Ziel. Dabei wurden Investitionen zu den Umweltzielen Ressourceneffizienz bei der Nutzung von Energie, erneuerbarer Energie, Rohstoff-

fen, Wasser und Boden, für die Abfallerzeugung und Treibhausgasemissionen oder für die Auswirkungen auf die biologische Vielfalt und die Kreislaufwirtschaft beitragen. Weiterhin sollen Investitionen zu den sozialen Zielen Bekämpfung von Ungleichheiten, dem sozialen Zusammenhalt, die soziale Integration und die Arbeitsbeziehungen fördert oder eine Investition in Humankapital oder zugunsten wirtschaftlich oder sozial benachteiligter Bevölkerungsgruppen beitragen.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigten wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?

Im Sinne des Art. 2 Nr. 17 der Verordnung (EU) 2019/2088 wurde sichergestellt, dass die getätigten nachhaltigen Investitionen keines der Nachhaltigkeitsziele erheblich beeinträchtigen und die Unternehmen Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden, indem die in diesem Dokument genannten Mindestausschlüsse eingehalten werden. Des Weiteren wird sichergestellt, dass nachhaltige Investitionen nicht in Unternehmen erfolgen dürfen, die schwerwiegende ESG-Kontroversen vorweisen oder gegen die UNGC Prinzipien verstößen.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Zur Sicherstellung, dass die getätigten nachhaltigen Investitionen keinem Nachhaltigkeitsziel erheblich schaden, wurden zudem nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal adverse impacts/ „PAIs“) verwendet. Im Rahmen dieses Grundsatzes der „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ wurden PAIs genutzt, um den negativen Einfluss der nachhaltigen Investitionen auf verschiedene Nachhaltigkeitsindikatoren darzustellen und so zu prüfen, ob eine erhebliche Beeinträchtigung vorliegt.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Es wurden Investitionen ausgeschlossen, die gegen mindestens eines der zehn Prinzipien der Global Compact Compliance der Vereinten Nationen schwerwiegend verstößen. Diese zehn Prinzipien bestehen aus.

Unternehmen sollen...

- 1 ...den Schutz der internationalen Menschenrechte unterstützen und achten.
- 2 ...sicherstellen, dass sie sich nicht an Menschenrechtsverletzungen mitschuldig machen.
- 3 ...die Vereinigungsfreiheit und die wirksame Anerkennung des Rechts auf Kollektivverhandlungen wahren.
- 4 ...für die Beseitigung aller Formen von Zwangsarbeit eintreten.
- 5 ...für die Abschaffung von Kinderarbeit eintreten.
- 6 ...die Beseitigung von Diskriminierung bei Anstellung und Erwerbstätigkeit eintreten.

- 7 ...im Umgang mit Umweltproblemen dem Vorsorgeprinzip folgen.
- 8 ...Initiativen ergreifen, um größeres Umweltbewusstsein zu fördern.
- 9 ...die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien beschleunigen.
- 10 ...gegen alle Arten der Korruption eintreten, einschließlich Erpressung und Bestechung.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigelegt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Angaben entsprechen dem Durchschnitt der Prozentwerte aller Bewertungstage im Berichtszeitraum.

Die Klassifizierung in die einzelnen Sektoren wurde anhand der Bloomberg Industry Classification Standard (BICS) vorgenommen.

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die der **größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: 01.04.2024 - 31.03.2025

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
JSS IF-JSS Twe.Su.Insu.Bd Opp. Namens-Ant. I2 acc. EUR o.N. (LU1629313856)	Beteiligungsgesellschaften	5,45%	Luxemburg
Bankkonto EUR BDL_LU (BKT_EUR)	Beteiligungsgesellschaften	4,96%	Luxemburg
Schroder ISF-Asian Loc.Curr.Bd Namens-Anteile C Dis MV o.N. (LU0358731478)	Beteiligungsgesellschaften	4,03%	Luxemburg
Nordea 1-Norwegian Bond Fund Actions Nom. BI-NOK o.N. (LU0500137822)	Beteiligungsgesellschaften	3,97%	Luxemburg
GAM STAR Fd PLC-GAM St.Cat Bd. Reg. Shares Inst. Inc. USD o.N. (IE00B3ZBQ888)	Beteiligungsgesellschaften	3,88%	Irland
Nordea 1-Danish Covered Bd Fd Actions Nom. A1-DKK o.N. (LU0476538607)	Beteiligungsgesellschaften	3,55%	Luxemburg
GAM STAR-Credit Opps (EUR) Reg. Shs Inst. Inc. EUR o.N. (IE00B55J5565)	Beteiligungsgesellschaften	3,27%	Irland
Evli Green Corporate Bond Fund Nam.-An. IB EUR Acc. o.N (FI4000441464)	Beteiligungsgesellschaften	3,23%	Finnland
DWS Inv.- Corp.Hybrid Bonds Inhaber-Anteile XC o.N. (LU1292896948)	Beteiligungsgesellschaften	3,02%	Luxemburg

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
ODDO BHF - Euro Credit Sh.Dur. Namens-Anteile DP o.N. (LU0628638388)	Beteiligungsgesellschaften	3,01%	Luxemburg
Anaxis Short Duration Actions au Port.I 3 Déc.o.N. (FRO010951483)	Beteiligungsgesellschaften	2,96%	Frankreich
Algebris UCITS Fds-Al.Fin.Cre. Registered Shares I EUR o.N. (IE00B81TMV64)	Beteiligungsgesellschaften	2,78%	Irland
Bundesrep.Deutschland Inflationsindex. Anl.v. 15(26) (DE0001030567)	Supranationale	2,65%	Bundesrep. Deutschland
Bundesrep.Deutschland Inflationsindex. Anl.v. 14(30) (DE0001030559)	Supranationale	2,36%	Bundesrep. Deutschland
Bundesrep.Deutschland Inflationsindex. Anl.v. 21(33) (DE0001030583)	Supranationale	2,25%	Bundesrep. Deutschland

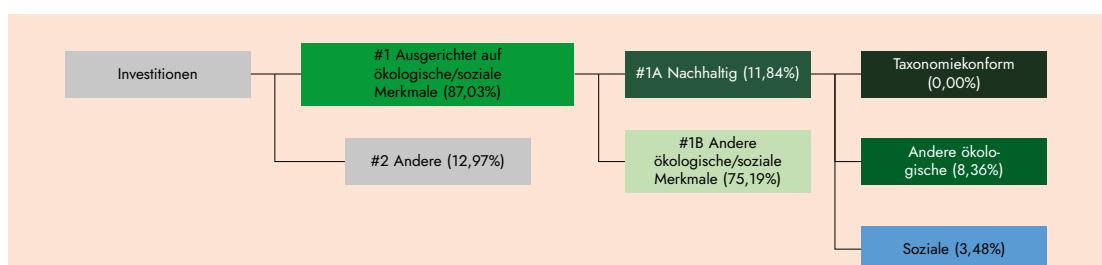


Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Wie sah die Vermögensallokation aus?

Das nachstehende Diagramm zeigt die Vermögensaufteilung des Fonds zum 31.03.2025.



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst die Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigten wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst ökologisch und sozial nachhaltige Investitionen.
- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Der Anteil der Wertpapiere im Sektor fossile Brennstoffe betrug zum Berichtsstichtag 31.03.2025 0,89%.

Die Klassifizierung in die einzelnen Sektoren wurde anhand der Bloomberg Industry Classification Standard (BICS) vorgenommen.

Beim Portfolio Exposure zum 31.03.2025 handelt es sich um einen Durchschnittswert für den Berichtszeitraum bestehend aus vier Stichtagen, die das Geschäftsjahresende sowie drei weitere Stichtage umfassen, die jeweils an den Monatsenden in dreimonatigen Abständen davor liegen.

Sektor	Anteil
Basiskonsumgüter	1,86%
Basiskonsumgüter	1,86%
Energie	1,25%
Öl & Gas	0,89%
Erneuerbare Energie	0,36%
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstl.	54,86%
Beteiligungsgesellschaften	54,86%
Finanzwesen	6,03%
Bankwesen	2,57%
Versicherung	0,54%
Finanzdienstleistungen	0,92%
Immobilien	2,00%
Gebrauchsgüter	1,80%
Produkte, Gebrauchsgüter	1,10%
Dienstleistungen, Gebrauchsgüter	0,49%
EH & GH - Gebrauchsgüter	0,21%
Gesundheitswesen	4,05%
Gesundheitswesen	4,05%
Industrie	0,51%
Industrieprodukte	0,48%
Industrielle Dienstleistungen	0,03%
Kommunikation	0,90%
Telekommunikation	0,90%
Nicht klassifizierbar	6,86%
Nicht klassifiziert	6,86%
Regierung	15,70%
Supranationale	15,70%
Rohstoffe	1,31%
Rohstoffe	1,31%
Technologie	2,74%
Software- & Tech-Dienste	2,24%
Techn. - Hardware & Halbleiter	0,50%
Versorgung	2,14%
Versorger	2,14%



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?

Ja:

In fossiles Gas

In Kernenergie

Nein

Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels ("Klimaschutz") beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen - siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

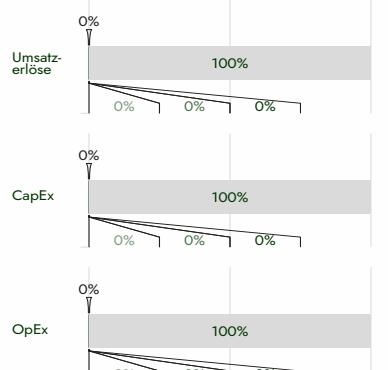
- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z.B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft

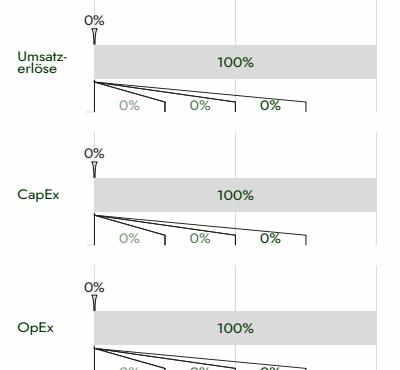
- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.

1. Taxonomiekonformität der Investitionen einschließlich Staatsanleihen*



2. Taxonomiekonformität der Investitionen ohne Staatsanleihen*



■ Taxonomiekonform: Fossiles Gas
■ Taxonomiekonform: Kernenergie
■ Taxonomiekonform (ohne fossiles Gas und Kernenergie)
■ Nicht taxonomiekonform

Diese Grafik gibt 100% der Gesamtinvestitionen wieder.

*Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Ermöglichte Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichen darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

● Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichte Tätigkeiten geflossen sind?

Von den 0,00 % der nachhaltigen Investitionen mit einem an der EU-Taxonomie ausgerichteten Umweltziel entfielen 0,00 % auf Übergangsaktivitäten und 0,00 % auf unterstützende Aktivitäten.

Art der Wirtschaftstätigkeit	Anteil
Ermöglichte Tätigkeiten	0,00%
Übergangstätigkeiten	0,00%

● Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?

Referenzperiode	Anteil
2023	0,00%
2024	0,00%
2025	0,00%

 sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 nicht berücksichtigen.

 Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Der Anteil an nachhaltigen Investitionen betrug zum Stichtag, 31.03.2025, 11,84%. Dabei entfielen 8,36% auf Investitionen mit einem Umweltziel.

Es wurde bei den nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel nicht in EU-taxonomiekonforme Vermögensgegenstände investiert, da einige Emittenten zwar als nachhaltige Investitionen im Sinne der Offenlegungsverordnung gelten (können), aber einen Teil ihrer Aktivitäten nicht mit den EU-Taxonomiestandards in Einklang bringen oder für die noch keine Daten zur Verfügung stehen, um eine EU-Taxonomiebewertung durchzuführen.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Anteil an nachhaltigen Investitionen betrug zum Stichtag, 31.03.2025, 11,84%. Dabei entfielen 3,48% auf Investitionen mit einem sozialen Ziel.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

12,97% der Anlagen des Teifonds Fonds wurden in "#2 Andere Investitionen" getätigt. Hierzu zählen Bankguthaben sowie flüssige Mittel und Derivate, denen kein Einzeltitel zugrunde liegt. Diese Investitionen dienen zur Absicherung, zu Diversifikationszwecken und zur Liquiditätssteuerung, aber nicht zur Erreichung der ökologischen und sozialen Merkmale. Für diese Investitionen gilt kein ökologischer und sozialer Mindestschutz



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Die Einhaltung der nachhaltigkeitsbezogenen Anlagegrenzen werden zusammen mit allen weiteren Anlagegrenzen auf täglicher Basis in unserem Compliance-Tool überwacht.

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Name des Produkts:

Ellwanger.Geiger Vermögensstrategie Megatrends

Unternehmenskennung (LEI-Code):

529900MSL79DVEEYO539

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeit. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

● ● Ja

● ○ Nein

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätig: _ %

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 11,67% an nachhaltigen Investitionen

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätig: _ %

Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätig**.



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Mit diesem Finanzprodukt werden ökologische oder soziale Merkmale beworben. Der Anteil an nachhaltigen Investitionen betrug zum Stichtag, 31.03.2025, 11,67%. Dabei entfielen 5,52% auf Investitionen mit einem Umweltziel und 6,15% auf Investitionen mit einem sozialen Ziel. Unter ökologischen oder sozialen Merkmalen werden Investitionen verstanden, die bestimmte Mindeststandards aus den Bereichen Umwelt, Soziales und Unternehmensführung einhalten. Dazu zählen unter anderem der Ausschluss von Geschäftsaktivitäten, die nach eigener Definition nicht nachhaltig sind sowie Investitionen mit einem positiven Einfluss auf ein Nachhaltigkeitsziel oder einer hohen Nachhaltigkeitsleistung innerhalb einer Branche.

Die Einhaltung der ökologischen und sozialen Merkmale bei diesem Finanzprodukt wurde durch die Bewertung der Nachhaltigkeitsindikatoren auf Basis der Daten externer Datenanbieter oder offizieller Publikationen geprüft. Es wurde zusätzlich regelmäßig geprüft, ob die gesetzten Ausschlusskriterien und Indikatoren weiterhin Anwendung finden und eingehalten werden können. Dieses Finanzprodukt trug zu keinem Umweltziel im Sinne von Art. 9 der Taxonomieverordnung bei.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Mit dem Finanzprodukt werden ökologische und soziale Merkmale beworben. Dies erfolgt durch eine Strategie aus aktiven und passiven Elementen, die in den vorvertraglichen Informationen sowie unter <https://www.axxion.lu/de/esg> näher beschrieben werden. Am Stichtag 31.03.2025 wiesen 97,69% seiner Vermögenswerte unter Berücksichtigung der Definition ESG-konformer Investitionen der Axxion S.A. ökologische und/oder soziale Merkmale auf.

Daneben gelten die folgenden Ausschlusskriterien als Mindestschutz:

- Unternehmen, die mehr als 5% ihres Umsatzes mit der Herstellung von Tabakwaren erwirtschaften.
- Unternehmen, die mehr als 30% ihres Umsatzes mit der Gewinnung und Vertrieb von thermischer Kohle generieren.
- Unternehmen, die mehr als 10% ihres Umsatzes mit der Herstellung oder der Vertrieb von Rüstungsgütern erwirtschaften.
- Die Herstellung oder der Vertrieb von völkerrechtlich geächteten Waffen werden komplett ausgeschlossen
- Unternehmen, die schwerwiegend gegen die UN Global Compact Prinzipien verstößen.

Der Fonds hat zum Stichtag 31.03.2025 nicht in Wertpapiere von Staats-emittenten investiert. Sofern während der Berichtsperiode in Staatsemittenten investiert wurde, wurde sichergestellt, dass diese nicht nach dem Free-dom House Index als „not free“ eingestuft waren.

Das Finanzprodukt investierte nur in Zielfonds, die als Artikel 8 oder 9 der Verordnung (EU) 2019/2088 klassifiziert sind.

... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

Im Vergleich zum vorangegangenen Berichtszeitraum haben die Nachhaltigkeitsindikatoren wie folgt abgeschnitten:

- Alle Ausschlüsse wurden wie im vorherigen Zeitraum durchgehend eingehalten.
- Der Anteil der nachhaltigen Investitionen betrug zum vorangegangen Geschäftsjahresende 0,00% und lag zum diesjährigen Stichtag 31.03.2025 bei 11,67%.
- Das Finanzprodukt investierte ebenso wie im vorangegangenen Berichtszeitraum mindestens 51% seiner Vermögenswerte in Investitionen, die unter Berücksichtigung der Definition ESG-konformer Investitionen der Axxion S.A. ökologische oder soziale Merkmale aufweisen.

Nachhaltigkeitsindikatoren

Referenzperiode	01.04.2024 - 31.03.2025	01.04.2023 - 31.03.2024	01.04.2022 - 31.03.2023
Ausschluss von Unternehmen, die mehr als 10% ihres Umsatzes mit der Herstellung oder der Vertrieb von Rüstungsgütern erwirtschaften	100,00 %	100,00 %	100,00 %
Ausschluss von Unternehmen, die mehr als 30% ihres Umsatzes mit der Gewinnung und Vertrieb von thermischer Kohle generieren	100,00 %	100,00 %	100,00 %
Ausschluss von Unternehmen, die mehr als 5% ihres Umsatzes mit der Herstellung von Tabakwaren erwirtschaften	100,00 %	100,00 %	100,00 %
Ausschluss von Unternehmen, die schwerwiegend gegen die UN Global Compact Prinzipien verstoßen	100,00 %	100,00 %	100,00 %
Ausschluss von Wertpapieren von Staatsmittenten, die nach dem Freedom House Index als „not free“ eingestuft sind	100,00 %	100,00 %	100,00 %
Das Finanzprodukt hat nur in Zielfonds investiert, die als Artikel 8 oder 9 der Verordnung (EU) 2019/2088 klassifiziert sind ¹⁾	100,00 %	100,00 %	100,00 %
Die Herstellung oder der Vertrieb von völkerrechtlich geächteten Waffen wurden ausgeschlossen	100,00 %	100,00 %	100,00 %

¹⁾ In den Jahren 2023 und 2024 lautete die Grenze: Das Finanzprodukt hat nur in Zielfonds investiert, die mindestens ein ESG-Rating von „A“ eines namhaften Ratinganbieters aufweisen oder als Art. 8 oder 9 der Verordnung (EU) 2019/2088 klassifiziert sind.

Vermögensallokation

Referenzperiode	01.04.2024 - 31.03.2025	01.04.2023 - 31.03.2024	01.04.2022 - 31.03.2023
Anteil Investitionen mit E/S-Merkmal	97,69%	96,99%	94,82%
Nachhaltige Investitionen	11,67%	0,00%	0,00%
Anteil der taxonomiekonformen Investitionen	0,00%	0,00%	0,00%
Anteil der anderen ökologisch nachhaltigen Investitionen	5,52%	0,00%	0,00%
Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen	6,15%	0,00%	0,00%
Andere E/S Merkmale	86,02%	96,99%	94,82%
Anteil der Sonstigen Investitionen	2,31%	3,01%	5,18%

- Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigten wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?

Der Anteil der nachhaltigen Investitionen nach Artikel 2 Nr. 17 der Verordnung (EU) 2019/2088 betrug zum Stichtag 31.03.2025 11,67% des Nettofondsvermögens. Dabei entfielen 5,52% auf Investitionen mit einem Umweltziel und 6,15% auf Investitionen mit einem sozialen Ziel. Dabei wurden Investitionen zu den Umweltzielen Ressourceneffizienz bei der Nutzung von Energie, erneuerbarer Energie, Rohstoff-

fen, Wasser und Boden, für die Abfallerzeugung und Treibhausgasemissionen oder für die Auswirkungen auf die biologische Vielfalt und die Kreislaufwirtschaft beitragen. Weiterhin sollen Investitionen zu den sozialen Zielen Bekämpfung von Ungleichheiten, dem sozialen Zusammenhalt, die soziale Integration und die Arbeitsbeziehungen fördert oder eine Investition in Humankapital oder zugunsten wirtschaftlich oder sozial benachteiligter Bevölkerungsgruppen beitragen.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigten wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?

Im Sinne des Art. 2 Nr. 17 der Verordnung (EU) 2019/2088 wurde sichergestellt, dass die getätigten nachhaltigen Investitionen keines der Nachhaltigkeitsziele erheblich beeinträchtigen und die Unternehmen Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden, indem die in diesem Dokument genannten Mindestausschlüsse eingehalten werden. Des Weiteren wird sichergestellt, dass nachhaltige Investitionen nicht in Unternehmen erfolgen dürfen, die schwerwiegende ESG-Kontroversen vorweisen oder gegen die UNGC Prinzipien verstößen.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Zur Sicherstellung, dass die getätigten nachhaltigen Investitionen keinem Nachhaltigkeitsziel erheblich schaden, wurden zudem nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal adverse impacts/ „PAIs“) verwendet. Im Rahmen dieses Grundsatzes der „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ wurden PAIs genutzt, um den negativen Einfluss der nachhaltigen Investitionen auf verschiedene Nachhaltigkeitsindikatoren darzustellen und so zu prüfen, ob eine erhebliche Beeinträchtigung vorliegt.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Es wurden Investitionen ausgeschlossen, die gegen mindestens eines der zehn Prinzipien der Global Compact Compliance der Vereinten Nationen schwerwiegend verstößen. Diese zehn Prinzipien bestehen aus.

Unternehmen sollen...

- 1 ...den Schutz der internationalen Menschenrechte unterstützen und achten.
- 2 ...sicherstellen, dass sie sich nicht an Menschenrechtsverletzungen mitschuldig machen.
- 3 ...die Vereinigungsfreiheit und die wirksame Anerkennung des Rechts auf Kollektivverhandlungen wahren.
- 4 ...für die Beseitigung aller Formen von Zwangsarbeit eintreten.
- 5 ...für die Abschaffung von Kinderarbeit eintreten.
- 6 ...die Beseitigung von Diskriminierung bei Anstellung und Erwerbstätigkeit eintreten.

- 7 ...im Umgang mit Umweltproblemen dem Vorsorgeprinzip folgen.
- 8 ...Initiativen ergreifen, um größeres Umweltbewusstsein zu fördern.
- 9 ...die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien beschleunigen.
- 10 ...gegen alle Arten der Korruption eintreten, einschließlich Erpressung und Bestechung.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigelegt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Angaben entsprechen dem Durchschnitt der Prozentwerte aller Bewertungstage im Berichtszeitraum.

Die Klassifizierung in die einzelnen Sektoren wurde anhand der Bloomberg Industry Classification Standard (BICS) vorgenommen.

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die der **größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: 01.04.2024 - 31.03.2025

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Xtr.(IE)-Art.Int.+Big Data ETF Reg. Shares 1C USD o.N. (IE00BGV5VN51)	Beteiligungsgesellschaften	7,76%	Irland
Pictet - Robotics Namens-Anteile I Cap.EUR o.N. (LU1279334053)	Beteiligungsgesellschaften	7,74%	Luxemburg
Varioptrn-MIV Glob.Medtech Fd Actions Nominatives I2(EUR) oN (LU0329631708)	Beteiligungsgesellschaften	7,60%	Luxemburg
Candriam Eq.L-Oncology Act. Nom. I USD Acc. (LU1864482358)	Beteiligungsgesellschaften	6,77%	Luxemburg
Variopartner-T.Gbl Wat.Sol.Fd Act. Nom. I EUR Acc. oN (LU2001709976)	Beteiligungsgesellschaften	5,10%	Luxemburg
Multifl.-Carnot Effi.Energy Nam.-An. D EUR o.N. (LU0330111302)	Beteiligungsgesellschaften	4,88%	Luxemburg
Multiflex-The Singularity Fd Namens-Ant. D1 USD Acc. o.N. (LU1779697538)	Beteiligungsgesellschaften	4,87%	Luxemburg
L&G-L&G Cyber Security U.ETF Registered Shares o.N. (IE00BYPLS672)	Beteiligungsgesellschaften	4,72%	Irland
FF-Sustainable Demographics Fd Namens-Anteile Y- ACC-USD o.N. (LU0528228231)	Beteiligungsgesellschaften	4,70%	Luxemburg

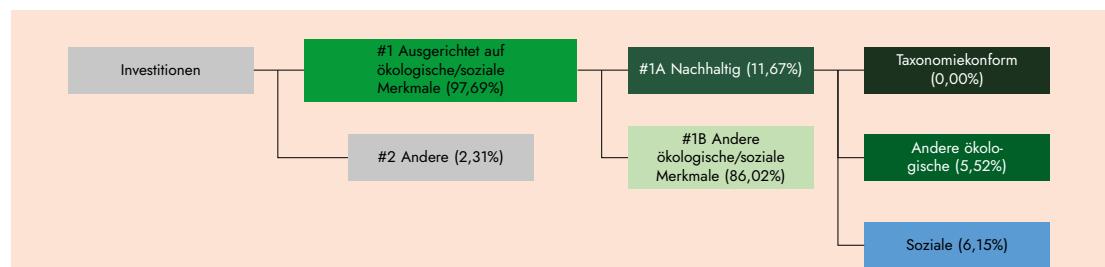


Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Wie sah die Vermögensallokation aus?

Das nachstehende Diagramm zeigt die Vermögensaufteilung des Fonds zum 31.03.2025.



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst die Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigten wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst ökologisch und sozial nachhaltige Investitionen.
- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigten?

Der Anteil der Wertpapiere im Sektor fossile Brennstoffe betrug zum Berichtsstichtag 31.03.2025 0,00%.

Die Klassifizierung in die einzelnen Sektoren wurde anhand der Bloomberg Industry Classification Standard (BICS) vorgenommen.

Beim Portfolio Exposure zum 31.03.2025 handelt es sich um einen Durchschnittswert für den Berichtszeitraum bestehend aus vier Stichtagen, die das Geschäftsjahresende sowie drei weitere Stichtage umfassen, die jeweils an den Monatsenden in dreimonatigen Abständen davor liegen.

Sektor	Anteil
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstl.	96,17%
Beteiligungsgesellschaften	96,17%
Nicht klassifizierbar	3,83%
Nicht klassifiziert	3,83%



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

● **Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?**

Ja:

In fossiles Gas

In Kernenergie

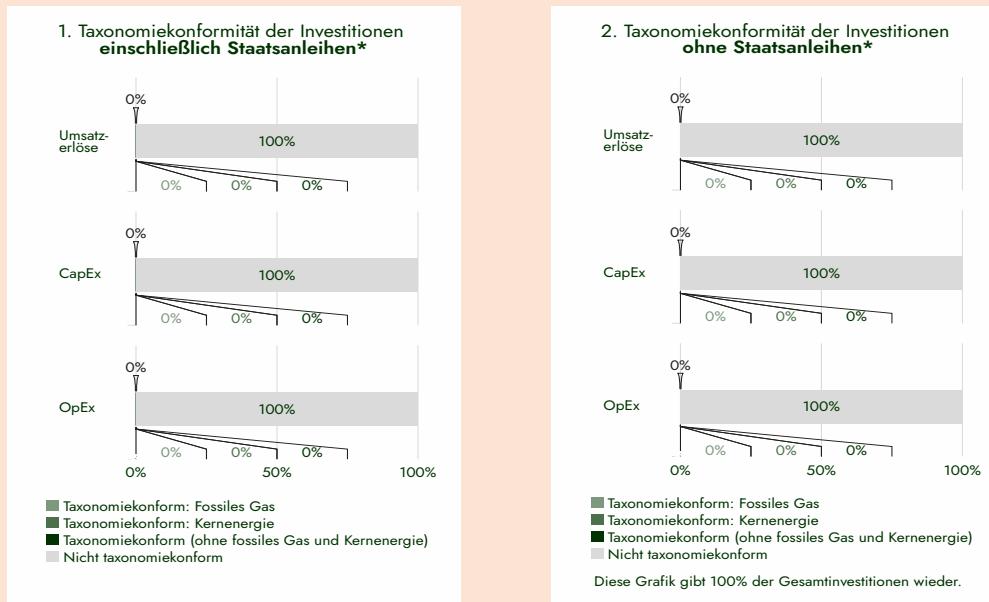
Nein

¹Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels ("Klimaschutz") beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen - siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z.B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft
- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



*Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Ermöglichte Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichtend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichte Tätigkeiten geflossen sind?

Von den 0,00 % der nachhaltigen Investitionen mit einem an der EU-Taxonomie ausgerichteten Umweltziel entfielen 0,00 % auf Übergangsaktivitäten und 0,00 % auf unterstützende Aktivitäten.

Art der Wirtschaftstätigkeit	Anteil
Ermöglichte Tätigkeiten	0,00%
Übergangstätigkeiten	0,00%

- Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?

Referenzperiode	Anteil EU-Taxonomie-konformer Investitionen
2023	0,00%
2024	0,00%
2025	0,00%

 sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 nicht berücksichtigen.

Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Der Anteil an nachhaltigen Investitionen betrug zum Stichtag, 31.03.2025, 11,67%. Dabei entfielen 5,52% auf Investitionen mit einem Umweltziel.

Es wurde bei den nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel nicht in EU-taxonomekonforme Vermögensgegenstände investiert, da einige Emittenten zwar als nachhaltige Investitionen im Sinne der Offenlegungsverordnung gelten (können), aber einen Teil ihrer Aktivitäten nicht mit den EU-Taxonomiestandards in Einklang bringen oder für die noch keine Daten zur Verfügung stehen, um eine EU-Taxonomiebewertung durchzuführen.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Anteil an nachhaltigen Investitionen betrug zum Stichtag, 31.03.2025, 11,67%. Dabei entfielen 6,15% auf Investitionen mit einem sozialen Ziel.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

2,31% der Anlagen des Teifonds Fonds wurden in "#2 Andere Investitionen" getätigt. Hierzu zählen Bankguthaben sowie flüssige Mittel und Derivate, denen kein Einzeltitel zugrunde liegt. Diese Investitionen dienen zur Absicherung, zu Diversifikationszwecken und zur Liquiditätssteuerung, aber nicht zur Erreichung der ökologischen und sozialen Merkmale. Für diese Investitionen gilt kein ökologischer und sozialer Mindestschutz.

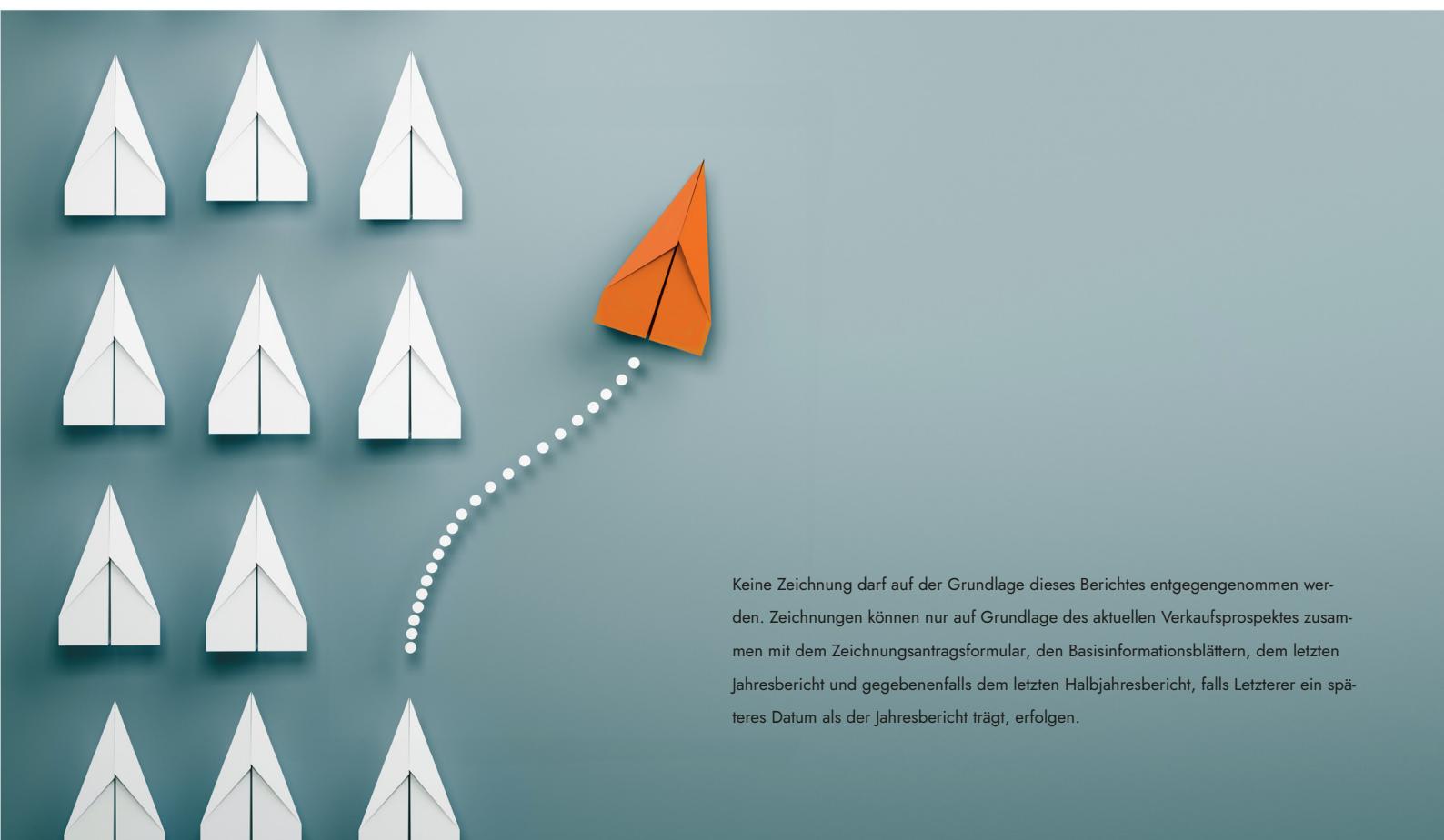


Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Die Einhaltung der nachhaltigkeitsbezogenen Anlagegrenzen werden zusammen mit allen weiteren Anlagegrenzen auf täglicher Basis in unserem Compliance-Tool überwacht.



AXXION



Keine Zeichnung darf auf der Grundlage dieses Berichtes entgegengenommen werden. Zeichnungen können nur auf Grundlage des aktuellen Verkaufsprospektes zusammen mit dem Zeichnungsantragsformular, den Basisinformationsblättern, dem letzten Jahresbericht und gegebenenfalls dem letzten Halbjahresbericht, falls Letzterer ein späteres Datum als der Jahresbericht trägt, erfolgen.